

 **FUJIFILM**

digital
Tools for the imagination.

xD
xD-Picture Card™

Exif Print

PictBridge



DIGITAL CAMERA
FinePix S5600

BEDIENUNGSANLEITUNG

Diese Anleitung enthält alles, was Sie über Ihre FUJIFILM DIGITALKAMERA FinePix S5600 wissen sollten. Lesen Sie die Anleitung bitte sorgfältig durch.

1 Vorbereitungen

2 Gebrauch der Kamera

3 Besondere Funktionen

4 Einstellung

5 Software-Installation

6 Anzeigen von Bildern

Warnung



Diesem Produkt liegen Batterien bei. Wenn diese verbraucht sind, sorgen Sie für eine ordnungsgemäße Entsorgung.

Benutzerregistrierung

Die Modellnummer und Seriennummer befinden sich auf der Unterseite der Kamera. Tragen Sie bitte die Seriennummer in dem freien Raum rechts ein. Diese Nummern müssen Sie angeben, wenn Sie sich bei Problemen mit diesem Produkt an Ihren FUJIFILM Fachhändler wenden.

Modell-Nr. FinePix S5600

Lesen Sie bitte vor dem Gebrauch der Kamera sorgfältig die Sicherheitshinweise (→S.135).

WICHTIG

Lesen Sie bitte die folgenden Hinweise, bevor Sie die Software benutzen.

ACHTUNG

LESEN SIE BITTE DIESEN ENDBENUTZERLIZENZVERTRAG SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE VERPACKUNG DER CD-ROM VON FUJI PHOTO FILM CO., LTD. ÖFFNEN. SIE SIND NUR DANN ZUR BENUTZUNG DER SOFTWARE AUF DER CD-ROM BEFUGT, WENN SIE SICH MIT DEN BEDINGUNGEN DIESES VERTRAGES EINVERSTANDEN ERKLÄREN. WENN SIE DAS PAKET ÖFFNEN, AKZEPTIEREN SIE DAMIT DIE BESTIMMUNGEN DIESES ENDBENUTZERLIZENZVERTRAGES.

Endbenutzerlizenzvertrag

Dieser Endbenutzerlizenzvertrag ("Vertrag") ist ein Vertrag zwischen Fuji Photo Film Co., Ltd. ("FUJIFILM") und Ihnen, der die Bestimmungen für die Lizenz auführt, die Software von FUJIFILM benutzen zu dürfen. Die CD-ROM enthält Software von Fremdanbietern. Im Falle, dass der Fremdanbieter dieser Software einen gesonderten Vertrag für die Benutzung seiner Software vorgesehen hat, sind die Bestimmungen eines solchen gesonderten Vertrages für die Benutzung der Software des Fremdanbieters bindend und haben Vorrang vor den Bestimmungen dieses Vertrages.

1. Definitionen

- "Speichermedium" steht in diesem Vertrag für die CD-ROM mit dem Titel "Software für FinePix CX", die Ihnen zusammen mit diesem Vertrag zugekommen ist.
- "Software" steht für die auf dem Speichermedium gespeicherte Software.
- "Dokumentation" steht sowohl für die Bedienungsanweisungen der Software als auch für andere Schriftstücke in Zusammenhang mit der Software, die Ihnen zusammen mit dem Speichermedium zugekommen sind.
- "Produkt" steht gleichzeitig für das Speichermedium (einschließlich der Software) und die Dokumentation.

2. Benutzung der Software

- FUJIFILM erteilt Ihnen hiermit die nicht übertragbare, nicht-exklusive Lizenz dafür:
- eine einzelne Kopie dieser Software auf einem Computer in binärer und maschinenausführbarer Form zu installieren;
 - die Software auf dem Computer zu benutzen, auf dem sie installiert wurde; sowie
 - eine einzelne Sicherungskopie dieser Software zu machen.

3. Einschränkungen

- 3.1 Sie dürfen ohne zuvorige schriftliche Zustimmung von FUJIFILM die Software, das Speichermedium und die Dokumentation weder im Ganzen noch teilweise an Dritte verteilen, verleihen, lassen, oder in anderer Weise weitergeben. Weiterhin dürfen Sie ohne zuvorige schriftliche Zustimmung von FUJIFILM die Rechte, die Ihnen im Rahmen dieses Vertrages von FUJIFILM übertragen worden sind, weder lizenzieren, noch sie an Dritte abtreten oder in anderer Weise übertragen.
- 3.2 Anders als explizit im Rahmen dieses Vertrages von FUJIFILM erlaubt, dürfen Sie die Software und die Dokumentation weder im Ganzen noch teilweise kopieren oder reproduzieren.
- 3.3 Sie dürfen Software und Dokumentation weder modifizieren, anpassen noch übersetzen. Darüberhinaus dürfen Sie Copyright-Hinweise oder andere Urheberrechtshinweise, die in oder zusammen mit Software oder Dokumentation erscheinen, weder verändern noch entfernen.
- 3.4 Sie dürfen die Software weder selbst noch durch Dritte einem Reverse-Engineering, Dekompilieren, oder Disassemblieren unterziehen.

4. Urheberrechte

- Alle Copyrights oder andere Urheberrechte auf Software und Dokumentation sind Eigentum und im Besitz von FUJIFILM oder Fremdanbietern, wie in Software und Dokumentation angegeben. Nichts in diesem Vertrag soll in irgendeiner Weise, weder explizit noch implizit, als Übertragung beziehungsweise Erteilung irgendwelcher Rechte, Lizenzen, oder Erlaubnisse ausgelegt werden, sofern dies nicht explizit im Rahmen dieses Vertrages geschieht.

5. Einschränkung der Gewährleistungspflicht

FUJIFILM garantiert Ihnen für einen Zeitraum von neunzig (90) Tagen nach Erhalt des Speichermediums, dass das Speichermedium unter normaler Beanspruchung frei von Material- und Herstellungsfehlern ist. Sollte das Speichermedium dieser Garantie nicht genügen, ersetzt Ihnen FUJIFILM das Speichermedium durch ein Speichermedium, das fehlerfrei ist.

6. AUSSCHLUSS WEITERGEHENDER GEWÄHRLEISTUNGSPFLICHT

VORBEHALTLICH DER REGELUNG IN 5 STELLT IHNEN FUJIFILM DAS PRODUKT "WIE VORGESTELLT" ZUR VERFÜGUNG OHNE GARANTIE FÜR IRGENDWELCHER ART, WEDER EXPLIZIT NOCH IMPLIZIT. DIES GILT AUCH BEZÜGLICH DER NICHTVERLETZUNG VON URHEBERRECHTEN, PATENTEN, GESCHAFTS-GEHEIMNISSEN, SONSTIGER RECHTE DRITTER ODER DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

7. EINSCHRÄNKUNG DER PRODUKTHAFTUNG

FUJIFILM HAFTET NICHT FÜR IRGENDWELCHE SCHÄDEN EINSCHLIEßLICH FOLGESCHÄDEN, DIE AUS DER ANWENDUNG DES PRODUKTES ODER DEM UNVERMÖGEN, DAS PRODUKT ZU BENUTZEN, ENTSTEHEN KÖNNEN, AUCH DANN NICHT, WENN FUJIFILM VON DER MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN WUSSTE.

8. Exportverbot

Sie bestätigen hiermit, dass die Software weder im Ganzen noch teilweise weitergegeben, in andere Länder weiterexportiert oder in irgendeiner Weise verwendet wird, wenn dies eine Verletzung von Rechtsvorschriften darstellen würde, denen die Software unterworfen ist.

9. Beendigung des Vertrages

Sollten Sie irgendeine der Bestimmungen dieses Vertrages verletzen, kann FUJIFILM den Vertrag ohne vorherige Mahnung sofort aufkündigen.

10. Geltung

Dieser Vertrag gilt, solange Sie die Software benutzen, falls er nicht vorzeitig gemäß 9, aufgekündigt wird.

11. Verpflichtungen nach Beendigung des Vertrages

Nach Beendigung dieses Vertrages müssen Sie, in eigener Verantwortung und auf eigenen Kosten, sofort die gesamte Software (einschließlich aller Kopien), das Speichermedium und die Dokumentation löschen beziehungsweise zerstören.

12. Anwendbares Recht

Dieser Vertrag unterliegt japanischem Recht.

Erklärung über EG-Normengerechtigkeit

Wir

Name: Fuji Photo Film (Europe) G.m.b.H.
Anschrift: Heesenstrasse 31
40549 Düsseldorf, Germany

erklären hiermit, dass das folgende Produkt

Produktbezeichnung: FUJIFILM DIGITAL CAMERA (Digitalkamera) FinePix S5600
Name des Herstellers: Fuji Photo Film Co., Ltd.
Anschrift des Herstellers: 26-30, Nishiazabu 2-chome, Minato-ku,
Tokyo 106-8620, Japan

den nachstehend aufgeführten Normen genügt

Sicherheit: EN60065:
EMC: EN55022: 1998 Klasse B
EN55024: 1998
EN61000-3-2: 1995 + A1: 1998 + A2: 1998

und zwar gemäß den Bestimmungen der EMC-Richtlinie (89/336/EEC, 92/31/EEC und 93/68/EEC) und der Niederspannungs-Richtlinie (73/23/EEC).



Düsseldorf, Germany

August 1, 2005

Ort

Datum

Unterschrift/Geschäftsführer

Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten aus privaten Haushalten

Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Anzuwenden in der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit entsprechend geregeltm Abfall-Sammelsystem)



Dieses Symbol auf dem Produkt, in seiner Bedienungsanleitung sowie auf der Garantiekarte oder/und auf seiner Verpackung besagt, dass dieses Produkt nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden darf.

Stattdessen soll es der zuständigen Sammelstelle übergeben werden, die das Produkt dem Elektro- / Elektronikschrott-Recycling zuführt.

Durch Sicherstellen einer korrekten Entsorgung dieses Produktes helfen Sie, möglichen negativen Auswirkungen für Umwelt und Gesundheit vorzubeugen, die bei unsachgemäßer Abfallbehandlung dieses Produktes entstehen könnten.

Sollte Ihr Gerät leicht zu entfernende Batterien oder Akkus enthalten, entsorgen Sie diese bitte separat entsprechend den lokal für Sie geltenden Bestimmungen.

Das Recycling und die Wiederverwertung von Materialien hilft, natürliche Rohstoffe zu bewahren. Für genauere Informationen bezüglich der Wiederverwertung dieses Produktes wenden Sie sich bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Abfallbehörde, Ihre kommunale Anfallstelle oder an den Händler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

In Ländern außerhalb der EU:

Wenn Sie dieses Produkt entsorgen möchten, wenden Sie sich an die für Sie zuständige Abfallbehörde und befolgen Sie die geltenden Vorschriften.

Inhalt

Warnung	2	Lieferumfang	7
WICHTIG	2	Komponenten und Funktionen der Kamera	8
Erklärung über EG-Normengerechtheit	3	Beispiel für die Textanzeige auf dem Monitor	9
Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten aus privaten Haushalten	3	■ Fotografiemodus	9
Vorbemerkungen	6	■ Wiedergabemodus	9

1 Vorbereitungen

ANBRINGEN DES SCHULTERGURTS UND DES OBJEKTIVDECKELS	10
Anbringen des Objektivdeckels	10
EINLEGEN DER BATTERIEN	11
Verwendbare Batterien	11
EINSETZEN DER xD-Picture Card	12
Überprüfung des Batterieladepiegels	13
EIN-UND AUSSCHALTEN / EINSTELLEN VON DATUM UND UHRZEIT	14
EINSTELLEN DES DATUMS UND DER ZEIT / ÄNDERN DER DATUMSANSICHT	15
WAHL DER ANZEIGESPRACHE	17

2 Gebrauch der Kamera

ANLEITUNG ZUR EINFACHEN BEDIENUNG	18
FOTOGRAFIEMODUS	
FOTOGRAFIEREN (AUTOMODUS)	21
VERWENDUNG DES LCD-MONITORS	24
BEDEUTUNG DER ANZEIGELAMPE	24
AF-HILFSLICHT	25
ANZAHL VERFÜGBARER BILDER	25
■ Standard-Bildanzahl pro xD-Picture Card	25
VERWENDUNG DES AF/AE-SPEICHERS	26
AUFNAHMEHILFE-FUNKTION	27
WIEDERGABEMODUS	
BILDER BETRACHTEN (<input type="checkbox"/> WIEDERGABE)	28
Einzelbildwiedergabe / Schnelles Auswählen von Bildern / Multibild-Wiedergabe	28
Sortieren nach Datum	29
Wiedergabezoom	31
EIN BILD LÖSCHEN	32

3 Besondere Funktionen

FOTOGRAFIE	
FOTOGRAFIEFUNKTIONEN	
FOKUSSIERUNG (ABSTAND)	34
BELICHTUNG (VERSCHLUSSZEIT UND BLENDE)	35
FOTOGRAFIEREN — WAHL DER KAMERA-EINSTELLUNGEN	36
WAHL DES FOTOGRAFIEMODUS	38
AUTO AUTO	38
MOTIVWAHL	38
P PROGRAMMAUTOMATIK	39
S PROGRAMMAUTOMATIK MIT ZEITVORWAHL	40
A PROGRAMMAUTOMATIK MIT BLENDEVORWAHL	41
M MANUELL	42
☑ BELICHTUNGSKORREKTUR	43
KONTINUIERLICHER AF	44
MANUELLER FOKUS	45
☑ MAKRO-FOTOGRAFIE	46
☑ FOTOGRAFIEREN MIT BLITZ	47
☑ SERIENAUFNAHMEN	50
☑ ERHÖHEN DER MONITORHELLIGKEIT	53
F FOTOMODUS FOTOGRAFIE	
☑ EINSTELLEN DER BILDQUALITÄT	54
Bildqualität im Fotografiemodus	55
☑ EMPFINDLICHKEIT	56
☑ FinePix FARBE	57
FOTOGRAFIEMENÜ	
EINSTELLEN DES FOTOGRAFIEMENÜS	58
Ändern der Seitennummer	59
FOTOGRAFIEMENÜ	60
☑ SELBSTAUSLÖSER	60
☑ AE-MESSUNG	61
☑ WEISSABGLEICH (WAHL DER LICHTQUELLE)	61
☑ HIGH-SPEED AUFNAHMEN	63
☑ AF MODUS	63
☑ SCHARFE	65
☑ BELICHTUNGSREIHEN	65

WIEDERGABE

WIEDERGABEFUNKTIONEN	
WIEDERGABE-INFORMATIONEN	66
WIEDERGABEMENÜ	
☑ EIN BILD LÖSCHEN / ALLE BILDER LÖSCHEN	67
☑ BILD DREHEN	69
F FOTOMODUS WIEDERGABE	
☑ FESTLEGEN DER DRUCKOPTIONEN (DPOF)	70
☑ DPOF-EINSTELLUNGEN LEICHT FESTLEGEN	71
WIEDERGABEMENÜ	
☑ DPOF EINZELBILD EINSTELLEN	73
☑ ALLE DPOF LÖSCHEN	75
☑ SCHREIBSCHUTZ VON BILDERN: BILD / ALLE / RÜCKSETZEN	76
☑ AUTOMATISCHE WIEDERGABE	78
☑ AUFZEICHNUNG VON SPRACHKOMMENTAREN	79
☑ WIEDERGABE VON SPRACHKOMMENTAREN	81
■ Wiedergabe von Sprachkommentaren	81
Einstellen der Lautstärke des Sprachkommentars	82
☑ AUSSCHNEIDEN	83
VIDEO	
VIDEOMODUS	
☑ AUFNAHME VON VIDEOSZENEN	85
■ Aufnahmezeit für die xD-Picture Card	86
F FOTOMODUS VIDEO	
☑ EINSTELLEN DER BILDQUALITÄT IM VIDEOMODUS	87
WIEDERGABEMODUS	
WIEDERGABE VON VIDEOS	88
■ Steuern der Wiedergabe von Video-Aufnahmen	88
Einstellen der Lautstärke des Videos	89

4 Einstellung

HAUPTMENÜ	90
☑ VERWENDEN DES HAUPTMENÜ-BILDSCHIRMS	90
■ HAUPTMENÜ-Menüoptionen	92
☑ BILDVORSCHAU	93
☑ WIEDERG. LAUTST.	93
☑ BILDNUMMER	94
☑ EINSTELLEN DER MONITORHELLIGKEIT	94
☑ DIGITAL ZOOM	95
☑ CCD-RAW	95
☑ AUTOM. AUSSCHALTEN (AUTO-ABSCHALT-FUNKTION)	96
☑ FORMATIEREN	96
☑ ZEITUNTERSCHIED	97

5 Software-Installation

5.1 INSTALLATION AUF EINEM Windows PC	99
5.2 INSTALLATION AUF EINEM Mac OS X	101

6 Anzeigen von Bildern

6.1 KAMERA-ANSCHLUSS	104
6.1.1 Gebrauch des Netzadapters	104
6.1.2 Anschluss an ein Fernsehgerät	104
6.2 MIT DER PictBridge-FUNKTION KÖNNEN SIE IHRE KAMERA DIREKT MIT EINEM PictBridge-DRUCKER VERBINDEN	105
6.2.1 Falls DPOF-Einstellungen schon in der Kamera vorgegeben sind	105
6.2.2 Vorgabe von Bildern für den Druck ohne DPOF (Einzelbildruck)	107
6.3 VERBINDUNG MIT EINEM PC	109
6.3.1 Verbindung mit einem PC	109
6.3.2 Trennen der Kameraverbindung	112
6.4 VERWENDUNG DES FinePixViewers	113
6.4.1 So lernen Sie den Gebrauch des FinePixViewers	113
6.4.2 Deinstallieren der Software	113

Systemerweiterungsoptionen	115	Netzadapter	119
Sonderzubehör	116	Verfahren zum Entladen von Aufladbaren Ni-MH-Akkus	120
Übersicht über Objektivkonverter	117	Hinweise zum Gebrauch der xD-Picture Card™	122
Weitwinkelvorsatz WL-FX9B	117	Warnanzeigen	123
Korrektur Gebrauch der Kamera	118	Fehlersuche	125
Hinweise zur Stromversorgung	118	Technische Daten	127
Verwendbare Akkus/Batterien	118	Glossar	130
Hinweise zu den Akkus/Batterien	118	Weltweites FUJIFILM Digitalkamera-Netzwerk	131
Korrektur Gebrauch der Ni-MH-Akkus	119	Sicherheitshinweise	135

Vorbemerkungen

■ Probeaufnahmen vor dem Fotografieren

Vor besonders wichtigen Aufnahmen (z.B. Hochzeit oder Urlaubsreise) sollten Sie zuerst einige Probeaufnahmen machen, um sicherzugehen, dass die Kamera ordnungsgemäß funktioniert.

- Fuji Photo Film Co., Ltd. übernimmt keine Haftung für Verluste jeglicher Art (wie etwa Kosten für Fotos oder Verlust von Einkommen aus Fotos), die durch Probleme mit diesem Produkt entstehen.

■ Hinweise zum Urheberrecht

Die Verwendung von Bildern, die Sie mit Ihrer Digitalkamera aufgenommen haben, zu anderen Zwecken als persönlicher Unterhaltung, kann eine Verletzung von Urheberrechten darstellen, sofern die Genehmigung des Inhabers der Urheberrechte nicht vorliegt. Beachten Sie bitte auch, dass es einige Einschränkungen hinsichtlich des Fotografierens bei Bühnenaufführungen, Unterhaltungsveranstaltungen und auf Ausstellungen gibt, selbst wenn die Fotos nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt sind. Die Benutzer dieser Kamera werden auch darauf hingewiesen, dass die Übertragung des Inhalts von Speicherkarten (xD-Picture Card), die urheberrechtlich geschützte Bilder oder Daten enthalten, nur innerhalb der urheberrechtlich festgelegten Einschränkungen gelten.

■ Flüssigkristall

Bei Beschädigung des Anzeigefensters ist besondere Vorsicht gegenüber dem Flüssigkristall im Monitor geboten.

- Wenn Flüssigkristall in Kontakt mit Ihrer Haut kommt: Wischen Sie den betroffenen Bereich mit einem Tuch ab und waschen Sie ihn dann gründlich mit fließendem Wasser und Seife.
- Wenn Flüssigkristall in Ihr Auge gerät: Spülen Sie das betroffene Auge mindestens 15 Minuten lang mit sauberem Wasser und suchen Sie dann einen Arzt auf.
- Wenn Flüssigkristall verschluckt wird: Spülen Sie Ihren Mund gründlich mit Wasser aus. Trinken Sie große Mengen Wasser und führen Sie Erbrechen herbei. Suchen Sie dann einen Arzt auf.

■ Hinweise zur elektrischen Interferenz

Falls diese Kamera in einem Krankenhaus oder Flugzeug eingesetzt werden muss, ist zu beachten, dass sie Betriebsstörungen von anderen technischen Geräten bewirken kann. Weitere Anweisungen hierzu sind den betreffenden Vorschriften im Krankenhaus oder Flugzeug zu entnehmen.

■ Hinweise zum Umgang mit der Digitalkamera

Diese Kamera enthält elektronische Präzisionsbauteile. Um eine einwandfreie Bildaufzeichnung zu gewährleisten, darf sie während der Aufzeichnung eines Bildes keinen Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt werden.

■ Warenzeichen

-  und xD-Picture Card™ sind Warenzeichen von Fuji Photo Film Co., Ltd.
- IBM PC/AT ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation, U.S.A.
- Macintosh, Power Macintosh, iMac, PowerBook, iBook und Mac OS sind Warenzeichen von Apple Computer, Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Microsoft, Windows und das Windows Logo sind in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Firma Microsoft Corporation. Windows ist eine Kurzform für das Microsoft® Windows® Betriebssystem.
* Das "Designed for Microsoft® Windows® XP" Logo gilt ausschließlich für die Digitalkamera selbst und deren Treiber.
- Andere Firmen- oder Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

■ Farbfernsehsysteme

PAL: Phase Alternation by Line. Farbfernsehsystem, das hauptsächlich in europäischen Ländern und China angewandt wird.

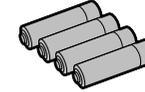
NTSC: National Television System Committee. Farbfernsehsystem, das hauptsächlich in den USA, Kanada und Japan angewandt wird.

■ Exif Print (Exif Version 2.2)

Das "Exif Print" Format ist ein neu revidiertes Dateiformat für Digitalkameras, das verschiedene Aufnahmedaten für optimalen Druck enthält.

Lieferumfang

- Mignon-Alkalizellen AA (LR6) (4)



- 16 MB, xD-Picture Card™ (1)

Mit Antistatikhülle (1)



- Schultergurt (1)



- Objektivdeckel (1)



- A/V-Kabel (1)

Stecker (ø 2,5 mm) zu Chinch-Stecker
Ca. 1,2 m



- USB-Kabel (Mini-B) (1)



- CD-ROM (1)

Software für FinePix CX



- Bedienungsanleitung (dieses Handbuch) (1)

Komponenten und Funktionen der Kamera

* Nähere Einzelheiten finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.



[Betriebsartenwählrad]

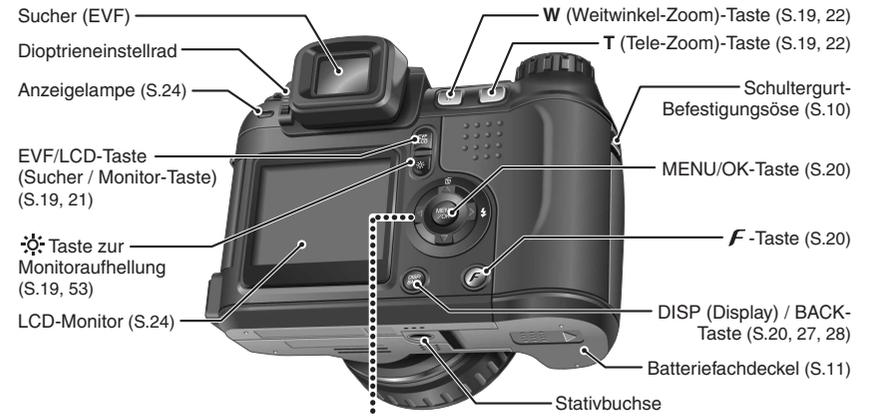
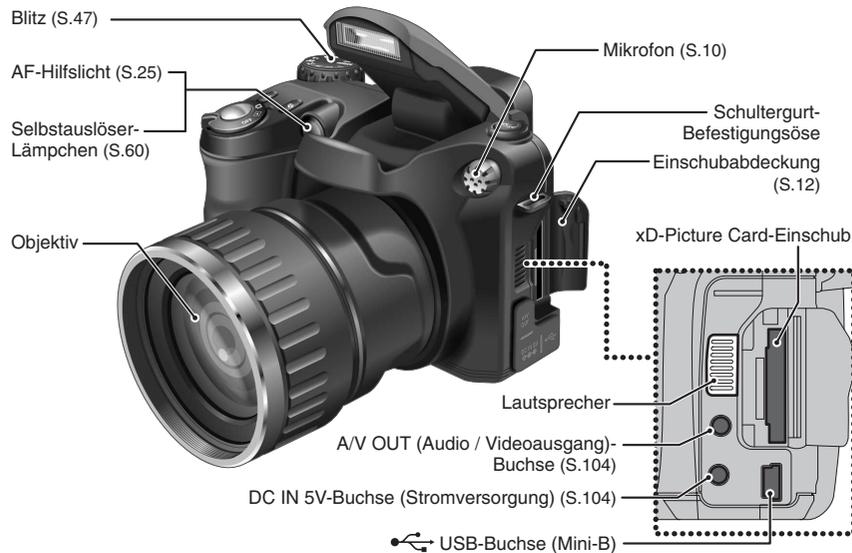
Fotografie

- AUTO** Vollautomatik (S.38)
- ☺ Motivscharfe (S.38)
- ☺ Umgebungslicht (S.38)
- ☺ Porträt (S.38)
- ☺ Landschaft (S.38)
- ☺ Nacht (S.38)

- P** Programmautomatik (S.39)
- S** Programmautomatik mit Zeitvorwahl (S.40)
- A** Programmautomatik mit Blendenvorwahl (S.41)
- M** Manuell (S.42)

Video-Aufnahme

- 📹 Video (S.85)



Richtungstaste (▲▼◀▶) (S.20)

[Fotografiemodus]

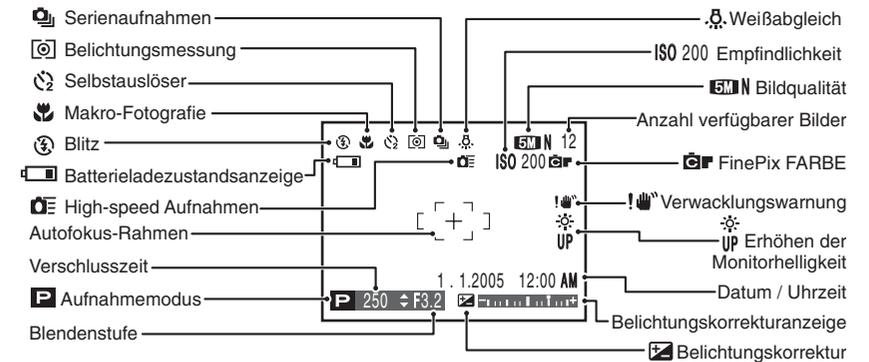
- ◀ / 📷 Makro-Taste (S.46)
- ▶ / ⚡ Blitztaste (S.47)

[Wiedergabemodus]

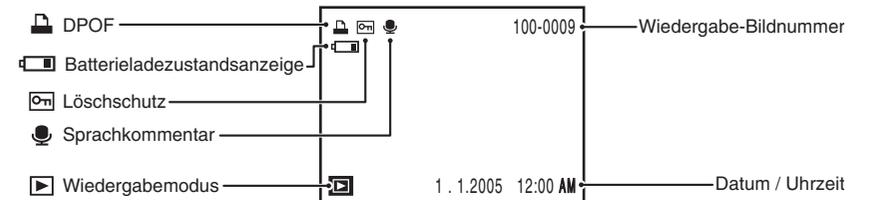
- ▲ / 🗑️ Löschen-Taste (S.32)

Beispiel für die Textanzeige auf dem Monitor

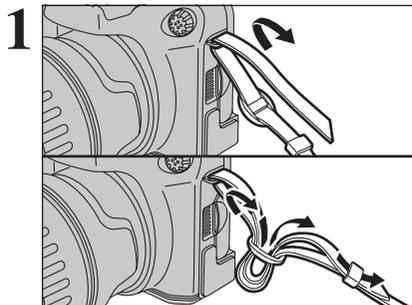
■ Fotografiemodus



■ Wiedergabemodus

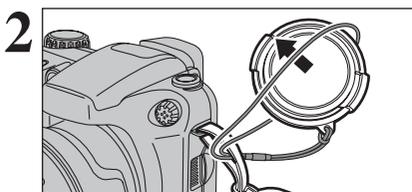


ANBRINGEN DES SCHULTERGURTS UND DES OBJEKTIVDECKELS



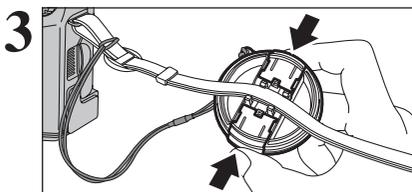
Bringen Sie den Schultergurt an den Schultergurt-Befestigungsöse der Kamera an. Vergewissern Sie sich nach dem Anbringen beider Enden, dass der Schultergurt fest angebracht ist.

⚠ Wenn der Schultergurt nicht korrekt angebracht ist, könnte die Kamera herunterfallen.



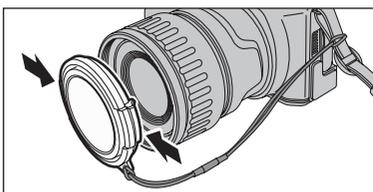
Ziehen Sie die Objektivdeckelkordel durch den Schultergurt.

⚠ Vergessen Sie nicht, den Objektivdeckel durch Anbringen der Schnur gegen Verlust zu sichern.



Anbringen des Objektivdeckels

Bringen Sie den Objektivdeckel am Schultergurt an, damit der Deckel nicht mit im Bild erscheint.



Bringen Sie den Objektivdeckel durch Andrücken auf beiden Seiten an.

EINLEGEN DER BATTERIEN

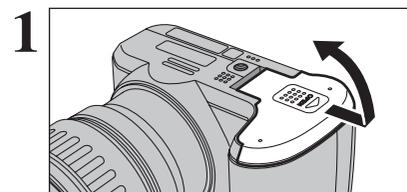
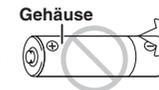
Verwendbare Batterien

- Mignon-Alkalizellen AA (4) oder Ni-MH-Wiederaufladbarer Akkus AA (separat erhältlich) (4)

⚠ Verwenden Sie Mignon-Alkalizellen derselben Marke und Qualität wie die mit der Kamera gelieferten.

◆ Gebrauch der Akkus/Batterien ◆

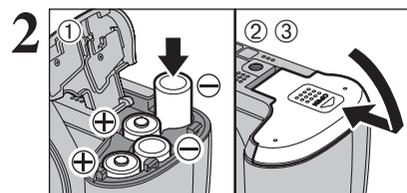
- Verwenden Sie niemals Akkus/Batterien wie nachstehend beschrieben, da sonst die Gefahr von Batteriesäurelecks oder Überhitzen besteht:
 1. Akkus/Batterien mit gerissenem oder abgeblättertem Gehäusmantel
 2. Kombinationen verschiedener Arten von Akkus/Batterien oder neue und gebrauchte Akkus/Batterien zusammen
- Verwenden Sie keine Mangan- oder Ni-Cd-Batterien.
- Verschmutzung z.B. durch Fingerabdrücke auf den Kontakten der Akkus/Batterien kann die verfügbare Batterienbetriebszeit erheblich verringern.
- Die Lebensdauer von Mignon-Alkalizellen (folgend kurz mit Alkalibatterien bezeichnet) variiert je nach Marke. Die Lebensdauer mancher Alkalibatterien fällt eventuell kürzer aus als die Lebensdauer der mit der Kamera gelieferten. Alkalibatterien haben außerdem die Eigenschaft, bei niedrigen Temperaturen weniger langlebig zu sein (bei 0°C bis +10°C). Aus diesem Grund empfiehlt sich der Einsatz von Ni-MH-Akkus.
- Verwenden Sie ein Fujifilm-Batterieladegerät (separat erhältlich), um die Ni-MH-Akkus aufzuladen.
- Weitere Hinweise zum Gebrauch der Akkus/Batterien finden Sie auf S.118-119.
- Beim ersten Mal nach dem Kauf oder nach einer langen Lagerzeit fällt die Nutzzeit der Ni-MH-Akkus eventuell kürzer aus. Näheres hierzu siehe S.119.



Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist (Anzeigelampe aus), bevor Sie den Batteriefachdeckel öffnen.

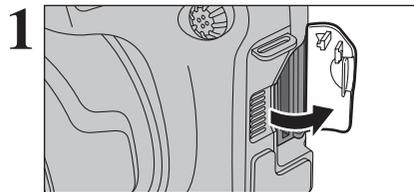
- ⚠ Falls Sie den Batteriefachdeckel bei noch eingeschalteter Kamera öffnen, schaltet diese automatisch ab.
- ⚠ Wenden Sie beim Schließen des Batteriefachdeckels keine Gewalt an.

Öffnen Sie niemals den Batteriefachdeckel, während die Kamera noch eingeschaltet ist. Dies könnte die xD-Picture Card beschädigen oder die Bilddateien zerstören.



- ① Legen Sie die Batterien mit korrekt ausgerichteter Polarität ein.
- ② Drücken Sie auf den Batteriefachdeckel.
- ③ Schieben Sie dabei den Deckel zu.

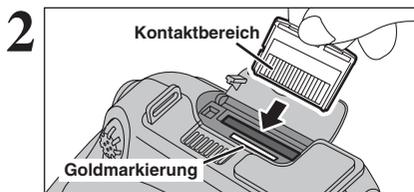
EINSETZEN DER xD-Picture Card



Stellen Sie den Hauptschalter auf "OFF". Öffnen Sie dann die Einschubabdeckung.

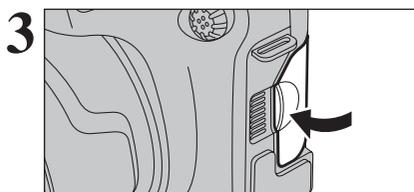
⚠ Falls Sie die Einschubabdeckung bei noch eingeschalteter Kamera öffnen, schaltet diese automatisch ab.

Öffnen Sie niemals die Einschubabdeckung, während die Kamera noch eingeschaltet ist. Dies könnte die Speicherkarte beschädigen oder die Bilddateien zerstören.



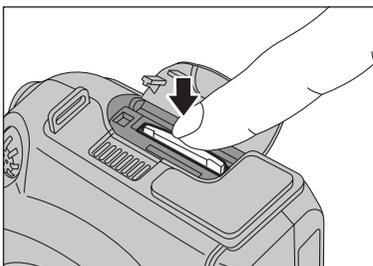
Richten Sie den Kontaktbereich der **xD-Picture Card** auf die Goldmarkierung und schieben Sie die Karte vollständig in den Einschub ein.

⚠ Falls die **xD-Picture Card** falsch herum eingesetzt wird, lässt sie sich nicht ganz einschieben. Wenden Sie beim Einsetzen der **xD-Picture Card** keine Gewalt an.



Schließen Sie die Einschubabdeckung.

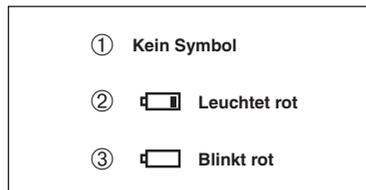
◆ Austausch der xD-Picture Card ◆



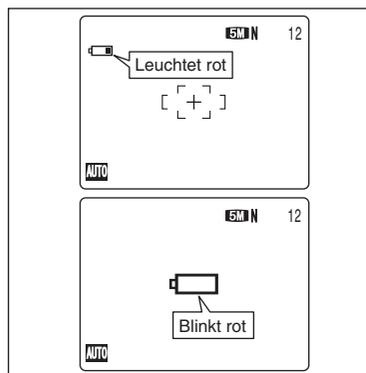
Wenn Sie die **xD-Picture Card** in den Einschub drücken und dann langsam den Finger wegnehmen, wird die Karte freigegeben und die **xD-Picture Card** springt etwas hervor.

Überprüfung des Batterieladepiegels

Schalten Sie die Kamera ein und überprüfen Sie den Batterieladezustand.



- ① Es steht ausreichende Batteriekapazität zur Verfügung.
- ② Der Ladezustand der Akkus/Batterien ist unzureichend. Die Akkus/Batterien werden bald erschöpft sein. Halten Sie einen Satz frischer Akkus/Batterien bereit.
- ③ Die Akkus/Batterien sind erschöpft. Die Anzeige wird in kurzer Zeit erlöschen und die Kamera aufhören zu arbeiten. Die Akkus/Batterien müssen ausgetauscht oder geladen werden.



"" erscheint als kleines Symbol am linken Rand des Monitors. "" erscheint als großes Symbol in der Mitte des Monitors.

- ⚠ Je nach Kameramodus und Typ der verwendeten Akkus/Batterien kann der Übergang von "" zu "" auch rascher erfolgen.
- ⚠ Aufgrund der Batterieeigenschaften erscheint die Batterieladezustandsanzeige eventuell früher, wenn man die Kamera in kalter Umgebung einsetzt. Das ist normal. Versuchen Sie, die Akkus/Batterien vor dem Gebrauch in der Hosentasche o.ä. etwas anzuwärmen.

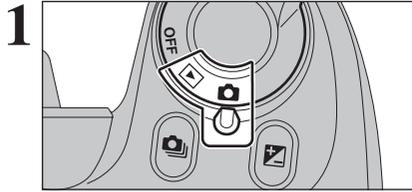
* Batterieladezustandsanzeige

- 1) Der von der Kamera angezeigte Schätzwert für den verbleibenden Batterieladepiegel hängt in hohem Mass vom Betriebsmodus der Kamera ab. Deshalb wird das "" oder "" möglicherweise nicht im Wiedergabemodus angezeigt, erscheint aber eventuell, sobald Sie auf einen Aufnahmemodus umschalten.
- 2) Je nach Batterietyp und Ladepegel der Akkus/Batterien können die Akkus/Batterien erschöpft sein, ohne vorher eine Batterieladezustandsanzeige angezeigt zu haben. Das tritt besonders leicht auf, wenn bereits vorher einmal völlig erschöpfte Akkus/Batterien wieder verwendet werden. Im Fall 2) sollten Sie sofort neue Batterien oder voll aufgeladene Akkus einlegen.

◆ Auto-Abschaltfunktion ◆

Bleibt die Kamera 2 oder 5 Minuten unbenutzt, schaltet sie sich ganz aus (⇒S.96). Um die Kamera dann wieder einzuschalten, müssen Sie den Hauptschalter kurz auf "OFF" stellen und dann wieder auf "" oder "".

EIN-UND AUSSCHALTEN / EINSTELLEN VON DATUM UND UHRZEIT

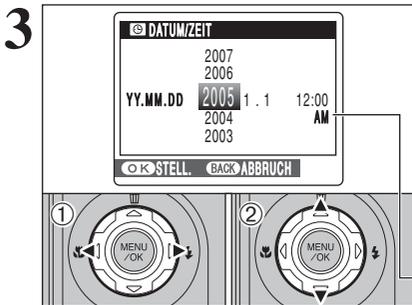


Zum Einschalten der Kamera drehen Sie den Hauptschalter auf "☷" oder "▶". Zum Ausschalten der Kamera drehen Sie den Hauptschalter auf "OFF (AUS)".



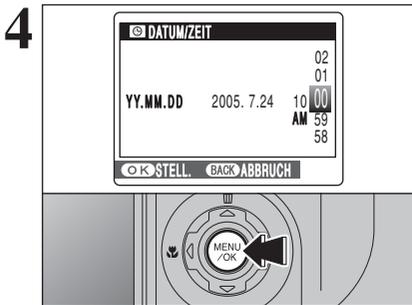
Wenn Sie die Kamera nach dem Kauf zum ersten Mal verwenden, sind Datum und Uhrzeit noch nicht eingegeben. Stellen Sie Datum und Uhrzeit mit der "MENU/OK"-Taste ein.

- ☛ Die Meldung erscheint auch dann, wenn die Batterien entfernt worden sind und die Kamera längere Zeit unbenutzt gelegen hat.
- ☛ Drücken Sie die "DISP/BACK"-Taste, wenn Sie Datum und Uhrzeit später einstellen wollen.
- ☛ Falls Sie das Datum und die Uhrzeit nicht einstellen, erscheint diese Meldung jedesmal, wenn Sie die Kamera einschalten.



- ① Wählen Sie mittels "◀" oder "▶" Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute.
- ② Korrigieren Sie die Einstellung mittels "▲" oder "▼".

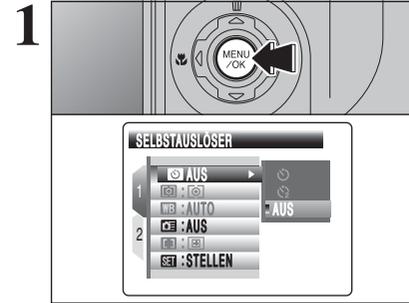
- ☛ Wenn Sie "▲" oder "▼" gedrückt halten, wechseln die Ziffern fortlaufend.
- ☛ Wenn die Zeitanzeige "12" überschreitet, schaltet die AM/PM-Einstellung um.



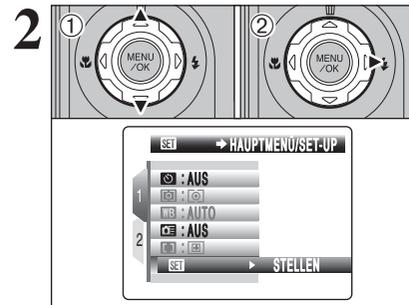
Betätigen Sie nach der Eingabe von Datum und Uhrzeit die "MENU/OK"-Taste. Nach Drücken der "MENU/OK"-Taste wird in den Fotografie- oder Wiedergabemodus umgeschaltet.

- ☛ Bei der Auslieferung und wenn die Batterien längere Zeit aus der Kamera entfernt waren, werden das Datum und die Uhrzeit gelöscht. Falls mindestens 2 Stunden verstrichen sind, seit der Netzadapter angeschlossen oder die Batterien eingesetzt wurden, bleiben die Einstellungen etwa 6 Stunden lang auch dann erhalten, wenn Sie beide Stromquellen abtrennen.

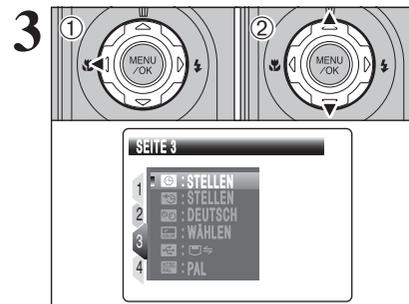
EINSTELLEN DES DATUMS UND DER ZEIT / ÄNDERN DER DATUMSANSICHT



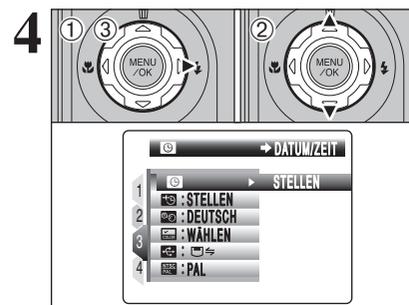
Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste, um das Menü auf dem Monitor anzuzeigen.



- ① Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" "SET" HAUPTMENÜ/SET-UP.
- ② Drücken Sie "▶".



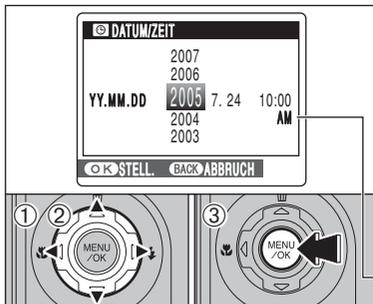
- ① Wählen Sie durch Drücken von "◀" die Seitennummer.
- ② Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" "SEITE 3".



- ① Wählen Sie durch Drücken von "▶" den Menüpunkt.
- ② Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" "☷" "DATUM/ZEIT".
- ③ Drücken Sie "▶".

EINSTELLEN DES DATUMS UND DER ZEIT / ÄNDERN DER DATUMSANSICHT

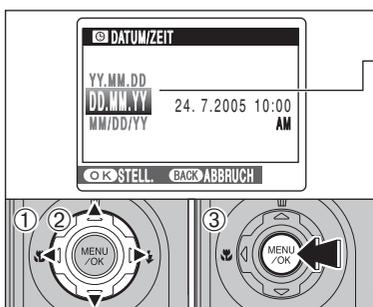
5



Stellen des Datums und der Zeit

- 1 Wählen Sie mittels "◀" oder "▶" Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute.
- 2 Korrigieren Sie die Einstellung mittels "▲" oder "▼".
- 3 Betätigen Sie zum Abschluss der Einstellungen immer die "MENU/OK"-Taste.

- ☛ Wenn Sie "▲" oder "▼" gedrückt halten, wechseln die Ziffern fortlaufend.
- ☛ Wenn die Zeitanzeige "12" überschreitet, schaltet die AM/PM-Einstellung um.



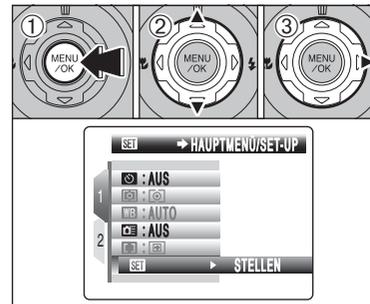
Ändern der Datumsansicht

- 1 Wählen Sie das Datumsformat durch Drücken von "◀" oder "▶".
- 2 Wählen Sie das Datumsformat durch Drücken von "▲" oder "▼" aus. Einzelheiten zu den Einstellungen ersehen Sie aus der nachstehenden Tabelle.
- 3 Betätigen Sie zum Abschluss der Einstellungen immer die "MENU/OK"-Taste.

Datumsformat	Einstellungsbeispiel
YY.MM.DD	2005.7.24
MM/DD/YY	7/24/2005
DD.MM.YY	24.7.2005

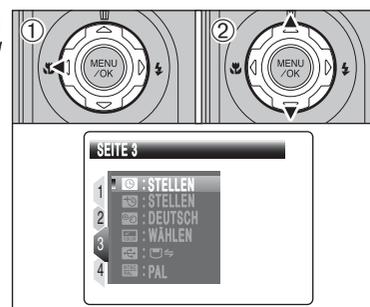
WAHL DER ANZEIGESPRACHE

1



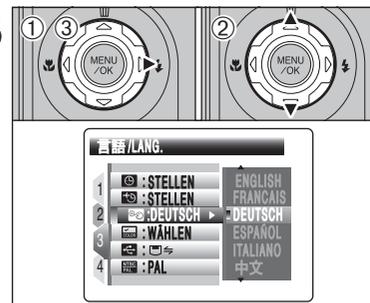
- 1 Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste, um das Menü auf dem Monitor anzuzeigen.
- 2 Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" "SET" "HAUPTMENÜ/SET-UP".
- 3 Drücken Sie "▶".

2



- 1 Wählen Sie durch Drücken von "◀" die Seitennummer.
- 2 Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" "SEITE 3".

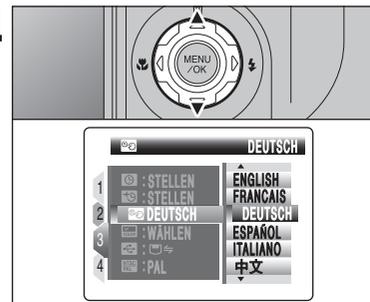
3



- 1 Wählen Sie durch Drücken von "▶" den Menüpunkt.
- 2 Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" "SPRACHE/LANG.".
- 3 Drücken Sie "▶".

- ☛ Weitere Angaben zum Menü "HAUPTMENÜ/SET-UP" finden Sie auf S.92.

4



- Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" die Sprache.

1 Vorbereitungen

In diesem Abschnitt werden die Kamerafunktionen erläutert.

Fokusmodustaste

Entriegeln Sie den Fokusmodus-Verriegelungsschalter. Betätigen Sie die Fokusmodustaste und ändern Sie den Fokus-Modus.

Fokusmodus

- S-AF : Einzel AF
- ↓ MF : Manueller Fokus
- ← C-AF : Kontinuierlicher AF

Hauptschalter

EIN/AUS und "📷" Aufnahme / "▶" Wiedergabe-Wählschalter

Mit dem Hauptschalter können Sie den Modus wechseln.



Belichtungskorrektur-Taste

Halten Sie die "☒"-Taste gedrückt und wählen Sie mittels "◀" oder "▶" die Belichtungskorrektur.

Serienaufnahme-Taste

Halten Sie die "📷"-Taste gedrückt und drücken Sie die "◀" oder "▶" Taste, so schaltet die Kamera in den Serienaufnahmemodus um.

Betriebsartenwählrad

Wählen Sie den gewünschten Aufnahmemodus durch Drehen am Betriebsartenwählrad.

AUTO Automatik	P Programmautomatik
Motivschärfe	S Programmautomatik mit Zeitvorwahl
Umgebungslicht	A Programmautomatik mit Blendenvorwahl
Porträt	M Manuell
Landschaft	
Nacht	
Video	

Fotografie (P, S, A, M)

Video-Aufnahme (Video)



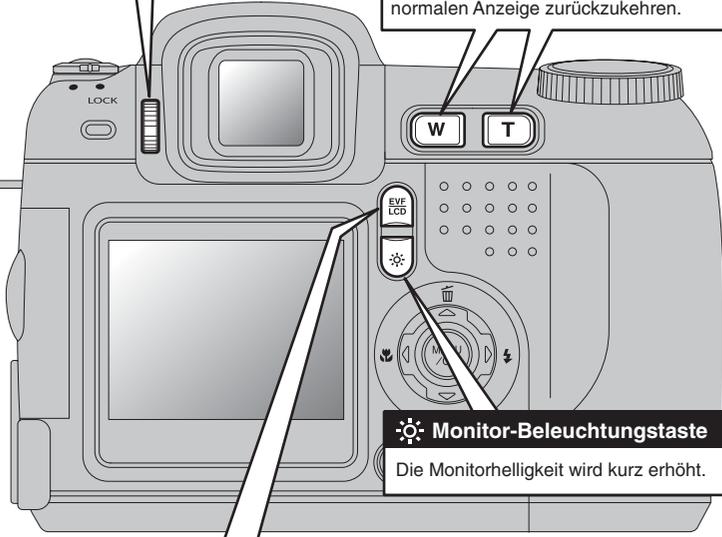
Dioptrieneinstellrad

Gewährleistet allen Benutzern ein optimal deutliches Sucherbild. Verstellen Sie das Einstellrad, bis der Autofokus-Rahmen scharf ist.

Zoom-Taste

Beim Aufnehmen: Drücken Sie "T", um heranzuzoomen (Tele). Drücken Sie "W", um wegzuzoomen (Weitwinkel).

Bei der Wiedergabe: Drücken Sie "T", um das Bild zu vergrößern. Drücken Sie "W", um zur normalen Anzeige zurückzukehren.

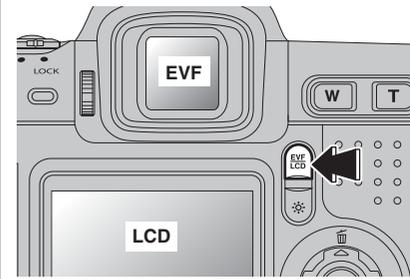


Monitor-Beleuchtungstaste

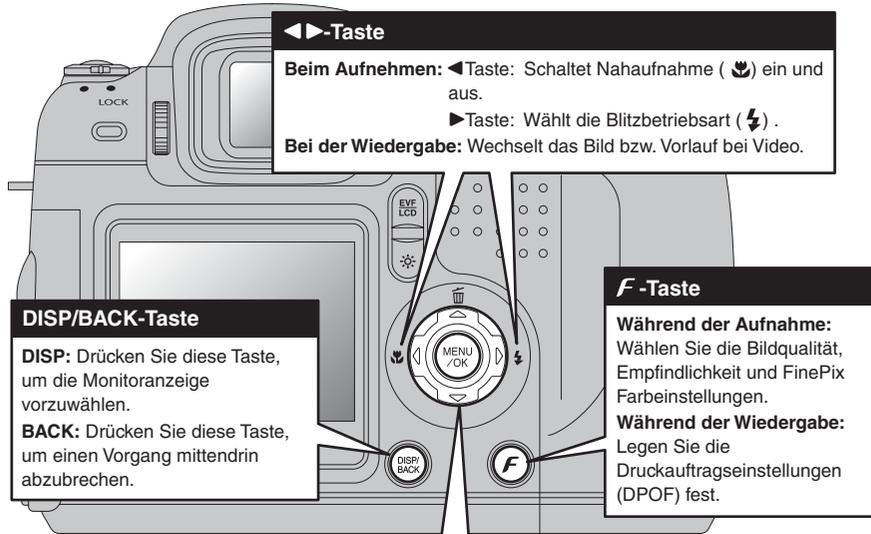
Die Monitorhelligkeit wird kurz erhöht.

EVF/LCD-Taste (Sucher / Monitor-Auswahl)

Mit der "EVF/LCD"-Taste schalten Sie zwischen Sucher und LCD-Monitor um. Benutzen Sie den für Sie besten geeigneten Anzeigemodus.



ANLEITUNG ZUR EINFACHEN BEDIENUNG

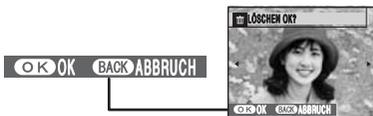


Verwendung der Menüs

- Rufen Sie das Menü auf.
Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste.
- Wählen Sie einen Menüpunkt.
Drücken Sie den Aufwärts- oder Abwärtspfeil der Richtungstaste.
- Wählen Sie eine Option.
Drücken Sie den Rechts- oder Links- oder Abwärtspfeil der Richtungstaste.
- Wählen Sie eine Einstellung.
Drücken Sie den Aufwärts- oder Abwärtspfeil der Richtungstaste.
- Bestätigen Sie die Einstellung.
Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste.

◆ Anzeige der Bildschirmhilfe ◆

Anweisungen zum nächsten Schritt des Vorganges werden am unteren Rand des Monitors angezeigt. Drücken Sie die dargestellte Taste. Um das dargestellte Bild zu löschen, drücken Sie die "MENU/OK"-Taste. Drücken Sie die "DISP/BACK"-Taste, falls Sie den Löschvorgang nicht ausführen wollen.



Aufwärts, abwärts, links und rechts werden in der Bedienungsanleitung als schwarze Dreiecke dargestellt. Auf und ab wird als "▲" oder "▼" angezeigt, links und rechts als "◀" oder "▶".

FOTOGRAFIEMODUS FOTOGRAFIEREN (AUTOMODUS)

- Stellen Sie den Hauptschalter auf "ON".
 - Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf "AUTO".

• **Aufnahmeentfernung**
 Weitwinkel: ca. 90 cm bis unendlich
 Tele: ca. 2 m bis unendlich

• Für Motive näher als 90 cm sollten Sie den Makromodus benutzen (→S.46).
 • Lesen Sie auch S.123, wenn die Meldung [KARTENFEHLER], [KARTE NICHT FORMATIERT], [KARTE VOLL] oder [KEINE KARTE] erscheint.

- Entriegeln Sie die Fokusmodus-Verriegelungsschalter.
 - Drücken Sie die Fokusmodustaste, um den Fokusmodus auf "S-AF" umzustellen.

• Anweisungen zum manuellen Fokus "MF" und kontinuierlichen AF "C-AF" finden Sie auf S.44-45.

- Verriegeln Sie den Fokusmodus-Verriegelungsschalter, um versehentlichen Moduswechsel zu verhindern.

- Dioptrieneinstellrad**

Mit jeder Betätigung der "EVF/LCD"-Taste wechselt die Anzeige zwischen Sucher (EVF) und LCD-Monitor. Wählen Sie mit der "EVF/LCD"-Taste den Sucher (EVF). Falls der Autofokus-Rahmen im Sucher (EVF) nur schwer zu erkennen ist, sollten Sie den Sucher mit dem Dioptrieneinstellrad scharf einstellen.

Die EVF/LCD-Wahl bleibt auch dann erhalten, wenn die Kamera ausgeschaltet oder die Einstellung auf einen anderen Modus gestellt wird.

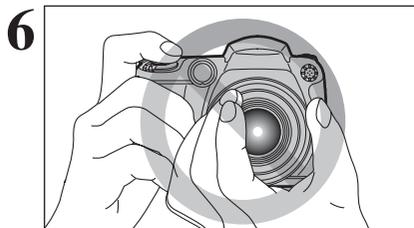
2

Gebrauch der Kamera



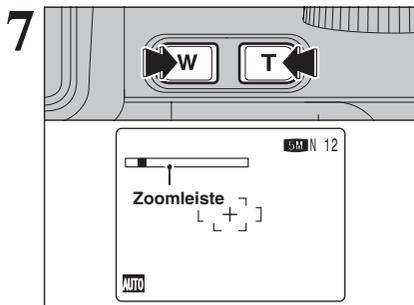
5 Halten Sie die Kamera mit beiden Händen fest und stützen Sie die Ellbogen seitlich am Körper ab. Halten Sie die Kamera so, dass Sie mit dem rechten Daumen mühelos die Zoomfunktion bedienen können.

- Wenn Sie die Kamera im Augenblick der Aufnahme bewegen, wird das resultierende Bild verschwommen sein (verwackelt). Verwenden Sie ein Stativ, um Verwackeln zu vermeiden, vor allem bei Aufnahmen im Dunkeln bei abgeschalteter Blitzfunktion.
- Die Helligkeit am unteren Rand des Monitors kann etwas variieren. Dies ist normal und das Bild wird davon nicht beeinflusst.



6 Halten Sie die Kamera so, dass das Objektiv, der Blitz oder das AF-Hilflicht nicht von den Fingern oder dem Schultergurt verdeckt werden, da Sie sonst nicht korrekte Helligkeit (Belichtung) für die Aufnahme erhalten, oder das Objekt eventuell nicht richtig scharf eingestellt wird.

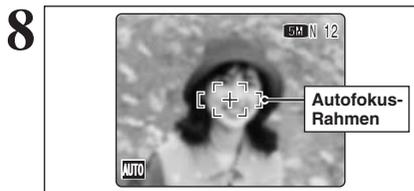
- Vergewissern Sie sich, dass das Objektiv sauber ist. Ein verschmutztes Objektiv ist gemäß den Angaben auf S.118 zu reinigen.
- Wenn Sie den Blitz in staubreicher Umgebung oder bei Schneefall verwenden, reflektieren die Schneeflocken oder Staubpartikel das Blitzlicht und es erscheinen weiße Flecken auf dem Bild. Fotografieren Sie ohne Blitzlicht.



7 Drücken Sie "T" (Tele)-Taste, um an das Objekt heranzuzoomen. Drücken Sie dagegen die "W" (Weitwinkel)-Taste, um den Blickwinkel zum Objekt zu vergrößern. Die Zoomleiste erscheint auf dem Monitor.

- **Brennweite des optischen Zooms (bezogen auf Kleinbild)**
Ca. 38 mm bis 380 mm
(**32**: ca. 39,5 mm bis 395 mm)
Max. Zoomfaktor: 10-fach

- Informationen zur Verwendung des Digitalzooms finden Sie auf S.95.



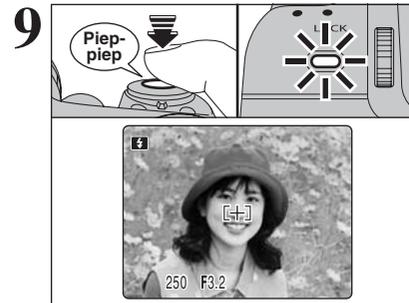
8 Bestimmen Sie den Bildausschnitt so, dass das Objekt den ganzen Autofokus-Rahmen ausfüllt.

- Das vor der eigentlichen Aufnahme am Monitor dargestellte Bild unterscheidet sich in Helligkeit, Farbe, usw. eventuell etwas vom tatsächlich aufgezeichneten Bild. Prüfen Sie das aufgezeichnete Bild mit der Wiedergebefunktion (→S.28).
- Wenn das Objekt sich nicht im Autofokus-Rahmen befindet, sollten Sie für die Aufnahme den AF/AE-Speicher benutzen (→S.26).

◆ **Kompatibel Filter** ◆

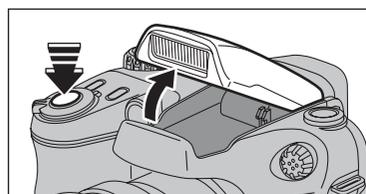
Handelsübliche Filter mit 55 mm Durchmesser können angebracht werden.

- Setzen Sie nicht mehr als einen Filter auf.
- Bei aufgesetzten Filtern kann der er Objektivdeckel (mitgeliefert) unter Umständen nicht verwendet werden.



9 Drücken Sie den Auslöser halb herunter. Die Kamera gibt einen kurzen Doppelpiepton ab und fokussiert auf das Objekt. Der Autofokus-Rahmen auf dem Monitor wird kleiner und die Kamera stellt die Verschlusszeit und Blende ein. Die Anzeigelampe (grün) schaltet von Blinken auf ununterbrochenes Leuchten um.

- Wenn die Kamera keinen kurzen Doppelpiepton abgibt und die Meldung "AF!" auf dem Monitor erscheint, kann die Kamera nicht korrekt scharfstellen.
- Wenn Sie den Auslöser halb niederdrücken, wird das Bild des Monitors kurzzeitig eingefroren. Dieses Bild ist allerdings nicht mit dem aufgezeichneten Bild identisch.
- Wenn die Meldung "AF!" auf dem Monitor erscheint, drücken Sie den Auslöser erneut halb herunter oder entfernen Sie sich etwa 2 m vom Objekt und versuchen Sie von dort das Objekt aufzunehmen.



Wenn der Blitz eingeklappt ist und der Auslöser halb herunter gedrückt wird, klappt die Kamera den Blitz je nach den Aufnahmebedingungen automatisch aus.

- Der Blitz zündet mehrmals (Vorblitz und Hauptblitz).

Bevor der Blitz zündet, erscheint "E" auf dem Monitor. Wenn eine lange Verschlusszeit gewählt ist, besteht Verwacklungsgefahr und "t" erscheint auf dem Monitor. Machen Sie die Aufnahme mit Blitz. Je nach Aufnahmeszene und gewähltem Modus, verwenden Sie ein Stativ.



10 Drücken Sie den Auslöser ganz durch, ohne ihn loszulassen, um das Bild aufzunehmen. Ein Klicken ertönt, das Bild wird aufgenommen und abgespeichert.

- Nach der Betätigung des Auslösers erfolgt die eigentliche Aufnahme mit einer kurzen Verzögerung. Rufen Sie im Zweifelsfall die soeben getätigte Aufnahme noch einmal zur Kontrolle auf.
- Wenn Sie den Auslöser in einer Bewegung vollständig durchdrücken, wird das Bild aufgenommen, ohne dass sich der Autofokus-Rahmen verschiebt.
- Wenn Sie die Aufnahme machen, leuchtet die Anzeigelampe orange auf (Aufnahmebetrieb deaktiviert). Die Anzeigelampe schaltet dann auf grün um und zeigt so die Bereitschaft zur nächsten Aufnahme an.
- Wenn Sie eine Aufnahme mit Blitz gemacht haben, verschwindet eventuell einen Augenblick lang das angezeigte Bild und der Bildschirm wird dunkel, während der Blitz wieder auflädt. Die Anzeigelampe blinkt orange.
- Erläuterungen zu den Warnhinweisen siehe S.123-124.

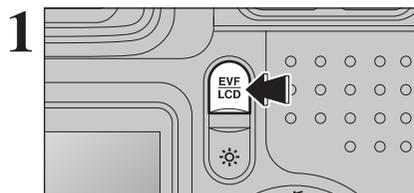
◆ **Ungeeignete Motive für die Scharfeinstellung** ◆

Die FinePix S5600 verfügt über eine präzise Autofokus-Elektronik. In den folgenden Fällen gelingt die Scharfeinstellung allerdings zuweilen nicht:

- Bei stark glänzenden Gegenständen, wie z.B. Spiegel oder Autolackflächen
- Bei Gegenständen hinter Glasscheiben
- Bei Gegenständen, die nicht gut reflektieren, wie z.B. Haar oder Pelz
- Bei Gegenständen ohne feste Substanz, wie z.B. Rauch oder Flammen
- Bei dunklen Objekten
- Bei Gegenständen in schneller Bewegung
- Bei unzureichendem Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund (wie z.B. weiße Wände oder Personen, deren Kleidung dieselbe Farbe wie der Hintergrund hat)
- In Aufnahmesituationen, wo ein anderes Objekt (nicht das zu fokussierende Objekt) sich in der Nähe des Autofokus-Rahmens befindet, aber näher oder ferner als das zu fokussierende Objekt liegt (wie z.B. wenn Sie eine Person vor einem Hintergrund mit stark kontrastierenden Elementen aufnehmen wollen)

Verwenden Sie für solche Objekte den AF/AE-Speicher (→S.26) oder "MF" Manueller Fokus (→S.45).

VERWENDUNG DES LCD-MONITORS

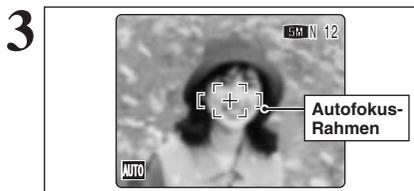


1 Wenn Sie eine Aufnahme über den LCD-Monitor machen, wählen Sie mit der "EVF/LCD"-Taste den LCD-Monitor.



2 Halten Sie die Kamera mit beiden Händen fest und stützen Sie die Ellbogen seitlich am Körper ab. Halten Sie die Kamera so, dass Sie mit dem rechten Daumen mühelos die Zoomfunktion bedienen können.

- Wenn Sie die Kamera im Augenblick der Aufnahme bewegen, wird das resultierende Bild verschwommen sein (verwackelt). Verwenden Sie ein Stativ, um Verwackeln zu vermeiden, vor allem bei Aufnahmen im Dunkeln bei abgeschalteter Blitzfunktion.
- Die Helligkeit am unteren Rand des Monitors kann etwas variieren. Dies ist normal und das Bild wird davon nicht beeinflusst.



3 Wenn Sie beim Fotografieren den Sucher verwenden, beachten Sie, dass das Motiv den gesamten Autofokus-Rahmen ausfüllt.

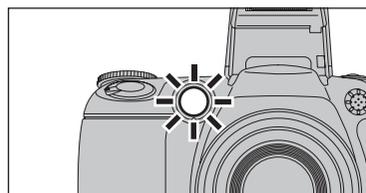
- Das vor der eigentlichen Aufnahme am LCD-Monitor dargestellte Bild unterscheidet sich in Helligkeit, Farbe, usw. eventuell etwas vom tatsächlich aufgezeichneten Bild. Prüfen Sie das aufgezeichnete Bild mit der Wiedergebefunktion (→S.28).
- Wenn das Objekt sich nicht im Autofokus-Rahmen befindet, sollten Sie für die Aufnahme den AF/AE-Speicher benutzen (→S.26).

BEDEUTUNG DER ANZEIGELAMPE

Anzeige	Status
Leuchtet grün	AF/AE-Speicher in Aktion, Einstellen des Videoausgangs
Blinkt grün	Verwacklungswarnung oder AF-Warnung (aufnahmebereit)
Blinkt abwechselnd grün und orange	Aufzeichnung auf xD-Picture Card (aufnahmebereit)
Leuchtet orange	Aufzeichnung auf xD-Picture Card (nicht bereit)
Blinkt orange	Blitzgerät wird aufgeladen (Blitz wird nicht zünden)
Blinkt rot	<ul style="list-style-type: none"> • Warnanzeige für xD-Picture Card Keine xD-Picture Card geladen, xD-Picture Card nicht formatiert, falsches Format, xD-Picture Card voll oder Fehler an der xD-Picture Card • Objektiv-Betriebsfehler

* Detaillierte Warnmeldungen werden auf dem Monitor angezeigt. (→S.123-124).

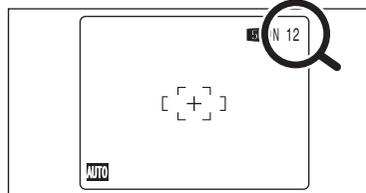
AF-HILFSLICHT



Wenn Sie den Auslöser bei schwacher Beleuchtung halb niederdrücken, gibt die Kamera ein AF-Hilfslight (grün) aus, um die Scharfstellung zu unterstützen.

- Auch wenn das AF-Hilfslight aktiviert wird, kann die Kamera unter bestimmten Lichtbedingungen eventuell nicht richtig scharf einstellen.
- Das AF-Hilfslight stellt zwar keine Gefahrenquelle dar, sollte aber dennoch nicht aus nächster Nähe direkt auf die Augen von Personen gerichtet werden.
- Bei Aufnahmen, einstellt die Kamera am leichtesten auf Entfernungen mit Weitwinkel-Zoom von etwa 3,2 m und mit Telephoto von etwa 2,4 m.
- Wenn Sie das AF-Hilfslight im Makromodus verwenden, stellt die Kamera eventuell den Fokus für Nahaufnahmen nicht richtig ein.
- Informationen zum Abschalten des AF-Hilfslichtes finden Sie auf S.92.

ANZAHL VERFÜGBARER BILDER



Die Anzahl der verfügbaren Bilder wird am Monitor angezeigt.

- Anweisungen zum Ändern der Bildqualität finden Sie auf S.54.
- Die bei Auslieferung voreingestellte Bildqualität "EM" ist "EM N".

Standard-Bildanzahl pro xD-Picture Card

Die nachstehende Tabelle zeigt die Standard-Bildanzahl einer neuen, in der Kamera formatierten **xD-Picture Card**. Je größer die Kapazität der **xD-Picture Card** ist, desto größer kann die Abweichung zwischen der tatsächlich verfügbaren Anzahl der Aufnahmen und der hier angegebenen Anzahl sein. Da die für eine Aufnahme aufgezeichnete Datenmenge je nach Aufnahmegegenstand verschieden ist, kann die Anzahl der Aufnahmen manchmal um 2 kleiner werden oder aber unverändert bleiben. Die tatsächliche Anzahl möglicher Aufnahmen kann daher entweder zunehmen oder abnehmen.

Bildqualität	5M F	5M N	3:2	3M	2M	03M	RAW
Anzahl aufgezeichneter Pixel	2592 × 1944	2736 × 1824	2048 × 1536	1600 × 1200	640 × 480	–	–
DPC-16 (16 MB)	6	12	12	19	25	122	1
DPC-32 (32 MB)	12	25	25	40	50	247	2
DPC-64 (64 MB)	25	50	51	81	101	497	5
DPC-128 (128 MB)	51	102	103	162	204	997	11
DPC-256 (256 MB)	102	204	207	325	409	1997	23
DPC-512/M512 (512 MB)	205	409	414	651	818	3993	46
DPC-M1GB (1 GB)	412	819	830	1305	1639	7995	92

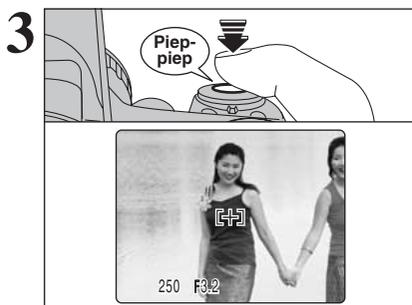
VERWENDUNG DES AF/AE-SPEICHERS



In dieser Aufnahme befinden sich die Aufnahmeobjekte nicht im Autofokus-Rahmen. Wenn die Aufnahme jetzt gemacht wird, sind die Aufnahmeobjekte unscharf.



Schwenken Sie die Kamera geringfügig, so dass sich eine der Personen im Autofokus-Rahmen befindet.



Drücken Sie den Auslöser halb herunter (AF/AE-Speicher). Die Kamera gibt einen kurzen Doppelpiepton ab und fokussiert auf das Objekt. Der Autofokus-Rahmen auf dem Monitor wird kleiner und die Kamera stellt die Verschlusszeit und Blende ein. Die Anzeigelampe (grün) schaltet von Blinken auf ununterbrochenes Leuchten um.



Halten Sie den Auslöser weiterhin halb gedrückt, schwenken Sie die Kamera wieder zum vorigen Bildausschnitt zurück und drücken Sie den Auslöser ganz durch.

- Sie können den AF/AE-Speicher mehrmals aktivieren, bevor Sie den Auslöser ganz niederdrücken.
- Verwenden des AF/AE-Speichers in allen Aufnahmemodi gewährleistet bei allen Motivpositionen ein scharfes Bild.

◆ AF (Autofokus) / AE (Belichtung)-Speicher ◆

Wenn Sie bei der FinePix S5600 den Auslöser halb niederdrücken, werden die Autofokus- und Belichtungsmesswerte gespeichert (AF/AE-Speicher). Halten Sie die Autofokus- und Belichtungsmesswerte auf diese Weise fest, wenn Sie ein weiter seitlich gelegenes Objekt scharfeinstellen oder Belichtungsmesswerte schon vor dem Auslösen festhalten wollen. Schwenken Sie dann die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser.

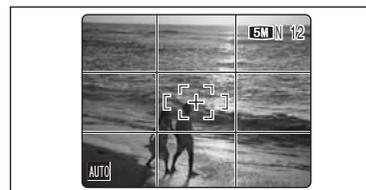
AUFNAHMEHILFE-FUNKTION



Wählen Sie die Hilfsrahmenfunktion (Gitterlinien) oder die Ansicht "Aufnahme-Assistent" im Fotografiemodus.

Wenn Sie die "DISP/BACK"-Taste betätigen, wechselt die Anzeige des Monitors.

Hilfsrahmenfunktion (Gitterlinien)



Die Hilfsrahmen-Anzeige besteht aus senkrechten und waagerechten Linien, welche das Bild des Monitors in 9 Bereiche unterteilen.

◆ Wichtig ◆

Benutzen Sie immer den AF/AE-Speicher, wenn Sie den Bildausschnitt verändern. Ohne den AF/AE-Speicher würde das Bild eventuell nicht richtig scharf eingestellt werden.

3 × 3 Gitterrahmen



Positionieren Sie das Objekt auf den Schnittpunkt von zwei sich kreuzenden Linien in diesem Rahmen oder richten Sie eine der horizontalen Linien auf den Horizont. Nutzen Sie diesen Rahmen als Hilfsmittel zur Bestimmung der richtigen Objektgröße im Bild oder für einen ausgewogenen Bildaufbau.

- Der Hilfsrahmen wird nicht mit der Aufnahme aufgezeichnet.
- Ein Gitterrahmen teilt das Bild senkrecht und waagrecht in 3 gleich große Bereiche. Die Linien werden aber nicht mit dem Bild gemeinsam gespeichert.

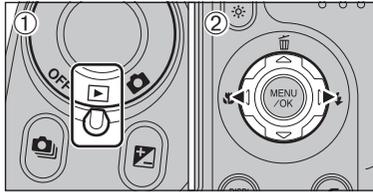
Aufnahme-Assistent



Wenn die Ansicht "Aufnahme-Assistent" verwendet wird, erscheint als Indexbild die letzte Aufnahme in der linken unteren Ecke des Monitors (Zusatz-Aufnahme-Fenster).

Bis zu 3 der zuletzt fotografierten Bilder erscheinen in zusätzlichen Fenstern. Diese Darstellung dient als Hilfestellung für Aufnahmen mit ähnlichem Bildausschnitt.

- Unter diesen Bedingungen wird die Ansicht "Aufnahme-Assistent" ausgeschaltet:
 - Umschalten auf Wiedergabemodus
 - Ausschalten der Kamera
 - Verwenden der PictBridge-Funktion
 - Verwenden des Kamera-Modus usw.



Einzelbildwiedergabe

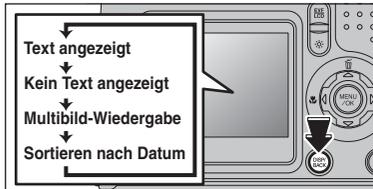
- 1 Stellen Sie den Hauptschalter auf "▶".
- 2 Drücken Sie "▶" um vorwärts, bzw. "◀" um rückwärts durch die Bilder zu blättern.

☛ Stellen Sie den Hauptschalter auf "▶", wird die letzte Aufnahme wiedergegeben.



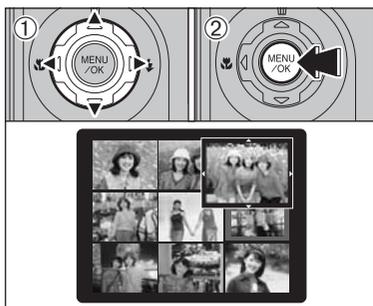
Schnelles Auswählen von Bildern

Sie können die Bilder auf dem Indexbildschirm schnell auswählen, wenn Sie während der Wiedergabe "◀" oder "▶" 1 Sekunde gedrückt halten.



Multibild-Wiedergabe

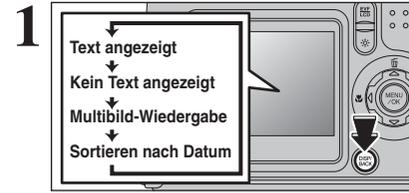
Im Wiedergabemodus wechselt der Monitor mit jeder Betätigung der "DISP/BACK"-Taste. Drücken Sie die "DISP/BACK"-Taste, bis der Multibild-Wiedergabebildschirm (9 Bilder) erscheint.



- 1 Bewegen Sie den Cursor (farbigen Rahmen) mittels "▲", "▼", "◀" oder "▶" zum gewünschten Bild. Wenn Sie mehrmals auf "▲" oder "▼" drücken, schaltet die Anzeige zur nächsten Seite weiter.
- 2 Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste, um ein vergrößertes Bild anzuzeigen.

◆ Fotos, die mit der FinePix S5600 betrachtet werden können ◆

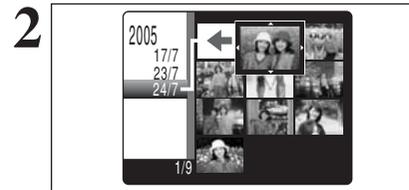
Mit dieser Kamera können Sie Fotos wiedergeben, die mit einer FinePix S5600 aufgezeichnet wurden, sowie Fotos (mit Ausnahme gewisser unkomprimierter Bilder), die mit einer FUJIFILM-Digitalkamera aufgenommen wurden, die xD-Picture Cards unterstützt. Klare Wiedergabe oder Wiedergabezoom ist eventuell nicht bei Fotos möglich, die mit einer anderen Kamera als der FinePix S5600 aufgenommen wurden.



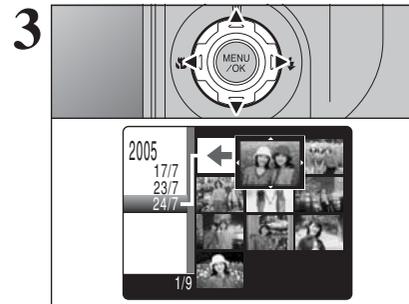
Sortieren nach Datum

Im Wiedergabemodus wechselt der Monitor mit jeder Betätigung der "DISP/BACK"-Taste. Drücken Sie die "DISP/BACK"-Taste, bis der Sortieren nach Datum/Uhrzeit-Bildschirm erscheint.

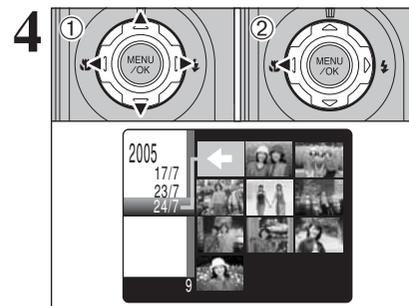
☛ Für die Anzeige einer größeren Anzahl von Bildern verstreicht eventuell mehr Zeit.



Nach dem Umschalten in den Datum/Uhrzeit-Bildschirm werden die Bilder dargestellt, die am selben Tag wie das im Multibild-Wiedergabemodus gewählte Bild aufgenommen wurden.

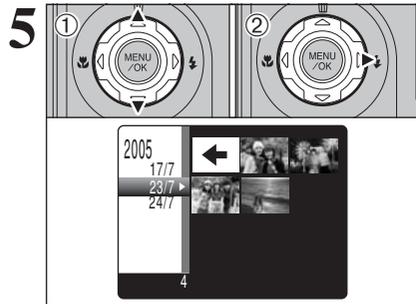


Bewegen Sie den Cursor (farbigen Rahmen) mittels "▲", "▼", "◀" oder "▶" zum gewünschten Bild.

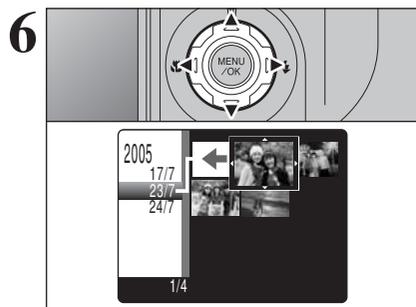


Stellen des Datums:

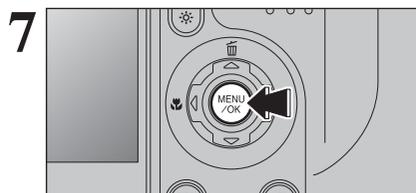
- 1 Stellen Sie den Cursor (farbigen Rahmen) mittels "▲", "▼", "◀" oder "▶" auf das Symbol "◀" auf dem oberen linken Rahmen.
- 2 Drücken Sie "◀", um die Datumseinstellungen anzuzeigen.



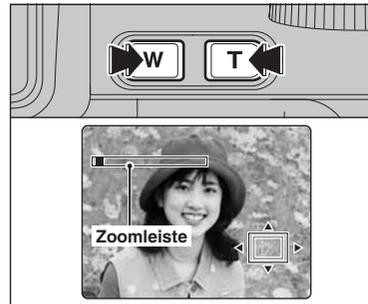
- ① Stellen Sie den Cursor (farbigen Rahmen) mittels "▲" oder "▼" auf das gewünschte Datum. Wenn Sie mehrmals auf "▲" oder "▼" drücken, schaltet die Anzeige zur nächsten Seite weiter.
- ② Drücken Sie "▶", um zu "◀" zurückzugehen.



Bewegen Sie den Cursor (farbigen Rahmen) mittels "▲", "▼", "◀" oder "▶" zum gewünschten Bild.



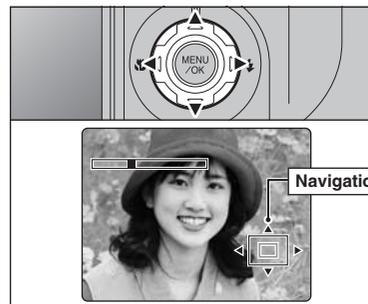
Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste, um das vorgewählte Bild zu vergrößern.



Wiedergabezoom

Wenn Sie während der Einzelbildwiedergabe die "T" oder "W"-Taste betätigen, wird das Foto vergrößert. Die Zoomleiste erscheint auf dem Monitor.

⚠ Wiedergabezoom kann bei Multibild-Wiedergabe nicht benutzt werden.



Drücken Sie "▲", "▼", "◀" oder "▶", um andere Bereiche des Bildes anzuzeigen. Der gegenwärtig angezeigte Bereich erscheint auf der Navigationsanzeige.

⚠ Drücken Sie die "DISP/BACK"-Taste, um den Wiedergabezoom aufzuheben.

Zoomfaktor

Bildqualität	Max. Zoomfaktor
5M (2592 × 1944 Pixel)	Ca. 4,1-fach
3:2 (2736 × 1824 Pixel)	Ca. 4,3-fach
3M (2048 × 1536 Pixel)	Ca. 3,2-fach
2M (1600 × 1200 Pixel)	Ca. 2,5-fach

Der Abstand zwischen dem Objekt und der Kamera ist der Aufnahmeabstand. Wenn die Aufnahmeentfernung korrekt eingestellt ist und das Objekt scharf erscheint, ist das Objekt fokussiert.

■ **Drei Fokussiermethoden**

Zur Fokussierung sind drei Methoden verfügbar, S-AF (Einzel Autofokus), C-AF (Kontinuierlicher Autofokus) und MF (Manueller Fokus).

S-AF: Verwenden Sie S-AF für normale Aufnahmen. In diesem Modus fokussiert die Kamera jedesmal, wenn Sie den Auslöser halb niederdrücken. Wählen Sie den AF Modus (→S.63), wenn Sie das Betriebsartenwählrad auf "P", "S", "A" oder "M" stellen.

C-AF: Verwenden Sie C-AF, wenn Sie Objekte in Bewegung fotografieren. Wenn dieser Modus gewählt ist, stellt die Kamera den Fokus fortlaufend auf das Objekt in der Bildmitte ein. Näheres siehe S.44.

MF: Der Fokus wird manuell eingestellt. Näheres siehe S.45.

■ **Ursachen von Fokussierfehlern und Lösungen**

Ursache	Lösung
Das Objekt befindet sich nicht im Autofokus-Rahmen.	Verwenden Sie den AF-Speicher (Fokussierung: AF (MITTE)) *1 oder MF.
Das Objekt ist für Autofokus nicht geeignet.	Verwenden Sie den AF-Speicher (Fokussierung: AF (MITTE)) *1 oder MF.
Das Objekt liegt außerhalb des Aufnahmebereiches.	Schalten Sie den Makromodus ein oder aus *2.
Das Objekt bewegt sich zu schnell.	Verwenden Sie MF (Voreinstellung der Aufnahmeentfernung zum Objekt).

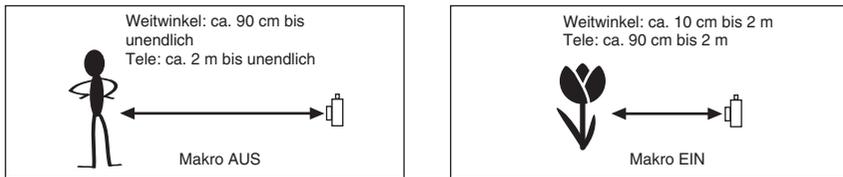
*1 Fotografieren mit AF-Sperre

Drücken Sie den Auslöser halb nieder, um auf das Objekt Scharfzustellen.



Hauptobjekt Ausrichtung auf das Objekt in der Mitte des Monitors Führen Sie die Kamera zum gewünschten Bildausschnitt zurück, und machen Sie die Aufnahme.

*2 Umschalten des Makromodus EIN/AUS

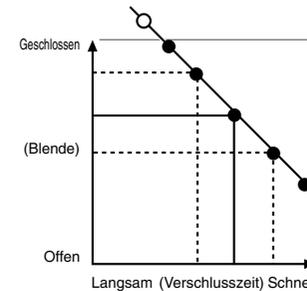


◆ **Ungeeignete Motive für die Scharfeinstellung** ◆

- Bei stark glänzenden Gegenständen, wie z.B. Spiegel oder Autolackflächen
- Bei Gegenständen hinter Glasscheiben
- Bei Gegenständen, die nicht gut reflektieren, wie z.B. Haar oder Pelz
- Bei Gegenständen ohne feste Substanz, wie z.B. Rauch oder Flammen
- Bei dunklen Objekten
- Bei Gegenständen in schneller Bewegung
- Bei unzureichendem Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund (wie z.B. weiße Wände oder Personen, deren Kleidung dieselbe Farbe wie der Hintergrund hat)
- In Aufnahmesituationen, wo ein anderes Objekt (nicht das zu fokussierende Objekt) sich in der Nähe des Autofokus-Rahmens befindet, aber näher oder ferner als das zu fokussierende Objekt liegt (wie z.B. wenn Sie eine Person vor einem Hintergrund mit stark kontrastierenden Elementen aufnehmen wollen)

Die Belichtung bezeichnet das Licht, das auf den CCD-Sensor trifft, oder die Gesamtmenge des einfallenden Lichts, wovon die Helligkeit des Bilds bestimmt wird.

Die Belichtung errechnet sich aus der Kombination von Blende und Verschlusszeit. Bei AE (Belichtungsautomatik) bestimmt die Kamera die korrekte Belichtung und zieht dabei solche Faktoren wie Objekthelligkeit und ISO-Einstellung in die Berechnung mit ein.



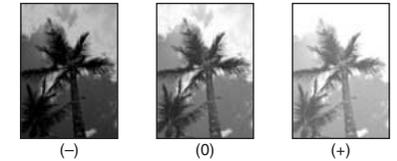
Das Schaubild links zeigt, wie sich die Werte für Blende und Verschlusszeit ändern können und dennoch derselbe Belichtungswert beibehalten wird.

- Wenn die Blende um eine Stufe geschlossen wird, wird die Verschlusszeit um eine Stufe langsamer (der Punkt bewegt sich nach oben links).
- Wenn man die Blende vergrößert, wird die Verschlusszeit kürzer (der Punkt bewegt sich nach unten und rechts).
- Kombinationen, die in einer Verschlusszeit oder Blende außerhalb der verfügbaren Einstellungen resultieren, können nicht gewählt werden (weiße Punkte).
- In den Aufnahmemodi "P", "S" und "A" lassen sich verschiedene Einstellungen entlang dieser Linie problemlos wählen.
- Wenn Sie eine Einstellung parallel zu dieser Linie wählen, indem Sie die Helligkeit des aufgenommenen Bilds verstellen, machen Sie eine sogenannte Belichtungskorrektur.

◆ **Wenn Sie nicht die korrekte Belichtung erzielen können** ◆

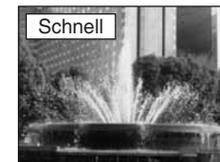
Belichtungskorrektur:

Diese Funktion nutzt den von der Belichtungsmessung (AE) ermittelten Belichtungswert als Bezugswert (0) und macht dann das Bild heller (+) oder dunkler (-). Wenn Sie Aufnahmebetrieb mit Belichtungsreihenautomatik auswählen, erhalten Sie 3 Bilder: eines unterbelichtet (-), eines mit der ermittelten Belichtung (0) und eines überbelichtet (+).



Verschlusszeit

Stellen Sie zum Aufnehmen eines Objektes in Bewegung die Verschlusszeit so ein, dass die Bewegung entweder "eingefroren" oder umgekehrt "fließend" erscheint.



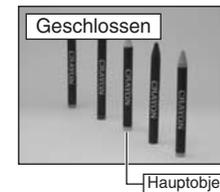
Hält die Bewegung des Objekts fest.



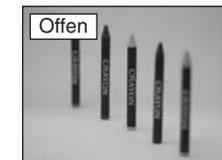
Fotografiert die in der Bewegung entstandenen Lichtspuren des Objekts.

Blende

Durch Verstellen der Blendenöffnung beeinflussen Sie die Schärfentiefe.



Der Bereich vor und hinter dem Objekt bleibt auf der Aufnahme scharf.



Nur das Objekt ist scharf, der Bereich vor und hinter dem Objekt ist unscharf.

FOTOGRAFIEREN — WAHL DER KAMERA-EINSTELLUNGEN

Wählen Sie beim Fotografieren die passende Einstellung, um das gewünschte Ergebnis zu erhalten. Nachstehend folgt eine allgemeine Anleitung zur Einstellung.

1 Wählen Sie den Aufnahmemodus (→S.38-42).

AUTO

Alle Einstellungen (ausgenommen Bildqualität, ISO-Empfindlichkeit und FinePix FARBE) werden von der Kamera getroffen.



Wählen Sie die nach Aufnahmegegenstand am besten geeignete Motivwahl-einstellung.

P/S/A

Verändern Sie die Blende oder die Verschlusszeit, um die Bewegung des Aufnahmeobjekts einzufrieren oder umgekehrt die Bewegung fließend erscheinen zu lassen oder den Hintergrund bewusst scharf/unscharf aufzunehmen.

M

Nehmen Sie die alle Kameraeinstellungen nach Belieben vor.

2 Wählen Sie die Aufnahmefunktion (→S.43, 46-52).

Belichtungskorrektur

Relativ zu dem Wert der Belichtungsautomatik können Sie mit dieser Funktion die Aufnahme heller (+) oder dunkler (-) machen.

Makro

Verwenden Sie diese Funktionen für Aufnahmen aus sehr kurzer Distanz.

Blitz

Verwenden Sie das Blitzgerät für Aufnahmen bei schwachem Licht oder für im Hintergrund beleuchtete Objekte (Gegenlicht) o.ä.

Serienaufnahme

Verwenden Sie diese Funktionen für Serienaufnahmen oder eine automatische Belichtungsreihe (mit Belichtungskorrektur).

3 Fotografieren (Überprüfen Sie die Belichtung und den Fokus → arrangieren Sie den Bildaufbau → Drücken Sie den Auslöser ganz durch).

★ Genauere Einstellungen sind über die Menüs verfügbar (→S.54-65).

Die nachstehende Tabelle bietet einige Einstellungsbeispiele. Verwenden Sie die Einstellungen effektiv.

Gewünschtes Ergebnis	Einstellungsbeispiel
Bewegung des Objekts hervorheben	Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf "S" und wählen Sie eine lange Verschlusszeit. Benutzen Sie ein Stativ, um Verwacklung zu vermeiden.
Bewegung einfrieren	Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf "S" und wählen Sie eine kurze Verschlusszeit.
Hervorhebung des Objekts vor unscharfem Hintergrund	Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf "A" und wählen Sie eine große Blendenöffnung.
Große Schärfentiefe	Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf "A" und wählen Sie eine kleine Blendenöffnung. Zur Vermeidung von Verwacklungen empfiehlt sich der Einsatz eines Stativs, da sich die Verschlusszeit bei dieser Einstellung verlängert.
Verhindern, dass das Bild aufgrund der Lichtquelle rot oder blau getönt erscheint	Ändern Sie die "Weißabgleich" Einstellung im Aufnahmemenü.
Schnappschussgelegenheiten nie verpassen	Machen Sie Aufnahmen im Modus AUTO. (Siehe Gebrauch der Kamera.) Machen Sie die Aufnahme mit der HIGH-SPEED AUFNAHMEN Funktion.
Verhindern, dass das Objekt überbelichtet oder unterbelichtet erscheint; Substanz und Oberflächenbeschaffenheit des Objekts deutlich hervorheben	Benutzen Sie die Belichtungskorrektur-Funktion. Wählen Sie (+) falls der Hintergrund hell ist und (-), falls der Hintergrund dunkel ist.

■ Liste der im jeweiligen Modus verfügbaren Funktionen

✓: JA, —: NEIN

Funktion	Aufnahmemodus	Aufnahmemodus					P	S	A	M
		AUTO	Motivschärfe	Umgebungslicht	Portrait	Landschaft				
Belichtungskorrektur	S.43	—	—	—	—	✓	✓	✓	—	
Fokusmodus (S-AF/MF/C-AF)	S.18	✓	—	—	—	✓	✓	✓	✓	
Makro	S.46	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	
Blitz	AUTO Auto-Blitzmodus	S.48	✓	✓	—	✓	—	—	—	
	Rote-Augen-Reduktion	S.48	✓	✓	—	✓	—	—	✓	
	Erzwungener Blitz	S.48	✓	—	✓	—	—	—	✓	
	Unterdrückter Blitz	S.48	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	Langzeitsynchronisation	S.49	—	—	—	—	✓	—	—	✓
	Rote-Augen-Reduktion + Langzeitsynchronisation	S.49	—	—	—	—	✓	—	—	✓
Serienaufnahmen	Top 3-Serienaufnahme	S.51	✓	—	✓	—	✓	✓	✓	
	Belichtungsreihenautomatik	S.51	—	—	—	—	✓	✓	✓	
	Final 3-Serienaufnahme	S.51	✓	—	✓	—	✓	✓	✓	
	Langzeit-Serienaufnahme (bis zu 40 Bilder)	S.52	✓	—	—	—	—	—	—	

* Im Serienaufnahmebetrieb ist der Blitz nicht verfügbar.

■ Liste der im jeweiligen Modus verfügbaren Menüoptionen

✓: JA, —: NEIN

F-Modus	Funktion	S.	Werksvoreinstellungen	AUTO	Aufnahmemodus					
					AUTO	Motivschärfe	Umgebungslicht	Portrait	Landschaft	Nacht
F-Modus	Bildqualität	S.54	SM N	✓	—	✓	—	—	—	—
	Empfindlichkeit	S.56	—	✓	—	—	—	—	—	—
	FinePix FARBE	S.57	STD	✓	—	—	—	—	—	—
Aufnahmemenü	Selbstausröser	S.60	AUS	✓	—	—	—	—	—	—
	AE-Messung	[⊙] MEHRFELD	S.61	[⊙] MEHRFELD	—	—	—	—	—	—
		[•] SPOT	S.61	[•] SPOT	—	—	—	—	—	—
		[] INTEGRAL	S.61	[] INTEGRAL	—	—	—	—	—	—
	Weißabgleich	S.61	AUTO	—	—	—	—	—	—	
	High-Speed Aufnahmen Funktion	S.63	AUS	✓	—	—	—	—	—	
	AF Modus	MITTE	S.63	MITTE	✓	—	—	—	—	—
		MEHRFELD	S.63	MITTE	—	—	—	—	—	—
		VARIO	S.64	MITTE	—	—	—	—	—	—
	Schärfe	S.65	STD	—	—	—	—	—	—	
Belichtungsreihen	S.65	±1/3EV	—	—	—	—	—	—		

*1 "Motivschärfe" und "Umgebungslicht" können nur im Modus "AUTO" gewählt werden.
* MEHRFELD, VARIO AF und C-AF Fokussierung können nicht zusammen verwendet werden.

Wenn Verschlusszeit und Blendeneinstellung keine korrekte Belichtung erzielen:

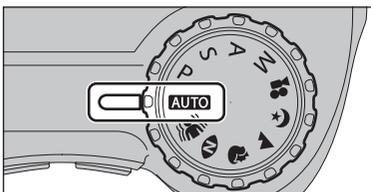
Wenn das Bild zu hell ist

Verringern Sie die eingestellte Empfindlichkeit. Benutzen Sie einen ND-Filter (separat erhältlich).

Wenn das Bild zu dunkel ist

Erhöhen Sie die eingestellte Empfindlichkeit. Benutzen Sie das Blitzgerät.

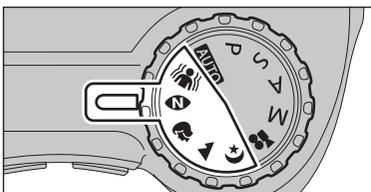
AUTO AUTO



Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf "AUTO". Dies ist der einfachste Betriebsmodus; er eignet sich für die meisten Aufnahmebedingungen.

Informationen zum verfügbaren Blitz finden Sie auf S.37.

MOTIVWAHL

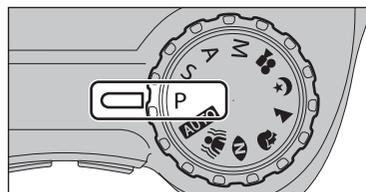


Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf "M", "N", "A", "S" oder "C". Hiermit wird die nach Aufnahmegegenstand am besten geeignete Motivwahl eingestellt gewählt.

"M", "A" und "C" können nicht bei Makromodus gewählt werden.

MotivwahlEinstellung	Beschreibung	Verfügbare Blitzmodi
Motivscharfe	Bei der Verwendung dieses Modus wird eine kürzere Verschlusszeit vorgeben, um die Verwacklungsgefahr und die Objektbewegungsunschärfe zu verringern.	AUTO / / /
Umgebungslicht	In diesem Modus erzielen Sie schöne Bilder mit natürlicher Lichtwirkung auch dann, wenn die Aufnahmen bei schwachem Licht gemacht werden. Der Modus eignet sich außerdem besonders für Situationen, wo kein Blitz verwendet werden kann. Beispiele für den Gebrauch: • Aufnahmen von Geburtstagstorten mit brennenden Kerzen, Fotos von Haustieren oder Portraits von schlafenden Kindern • Feiern mit Kerzenlicht (Hochzeiten o.ä.) und Schulkonzerte • Restaurants, Aquarien, Museen und Kirchen	Blitz nicht verfügbar
Porträt	Diese Einstellung eignet sich vor allem für Porträts. Hauttöne werden besonders schön wiedergegeben und die Gesamtwirkung ist weich.	AUTO / / / / /
Landschaft	Diese Einstellung eignet sich vor allem für Landschaften bei Tageslicht; sie liefert gestochen scharfe Bilder von Gebäuden und Bergen usw.	Blitz nicht verfügbar
Nacht	Diese Einstellung ist optimal für Abend- und Nachtszenen. Hiermit werden vorrangig Aufnahmen mit langen Verschlusszeiten bis zu 3 Sekunden gemacht. Verwenden Sie möglichst ein Stativ, um Verwackeln zu verhindern.	/ /

Im Motivscharfe- oder Umgebungslicht-Modus kann es bei langem Aufenthalt an Orten mit hohen Temperaturen vorkommen, dass die Bildqualität verringert ist und auf den Bildern Streifen auftreten. Schalten Sie die Kamera in solchem Fall immer wieder aus, um eine übermäßige Erwärmung der Kamera zu verhindern. Es empfiehlt sich auch, den High-speed Aufnahme-Modus auf "AUS" zu stellen.

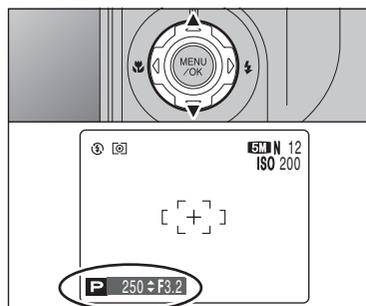


Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf "P". Bei der Programmautomatik können Sie außer der Verschlusszeit und der Blende alle Einstellungen beliebig wählen. Dies vereinfacht die Aufnahme ähnlich wie bei Programmautomatik mit Zeitvorwahl und Programmautomatik mit Blendenvorwahl (Programmverschiebung).

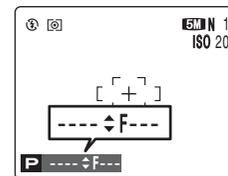
Programmverschiebung

Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" eine andere Verschlusszeit/Blenden-Kombination, ohne die Belichtungseinstellung ändern zu müssen. Die Verschlusszeit und die Blendenstufe erscheinen gelb, wenn die Kamera auf Programmverschiebung gestellt ist.

- Stellen Sie den Blitzmodus auf "☺" Unterdrückter Blitz ein, wenn Sie die Programmverschiebung verwenden.
- Unter diesen Bedingungen wird die Programmverschiebung aufgehoben:
 - Verstellen des Betriebsartenwählrads
 - Ausfahren des Blitzes
 - Umschalten auf Wiedergabemodus
 - Ausschalten der Kamera

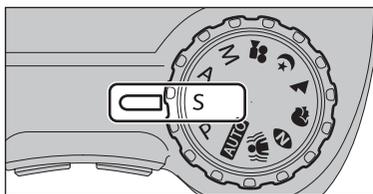


◆ Anzeige der Verschlusszeit und Blendenstufe ◆

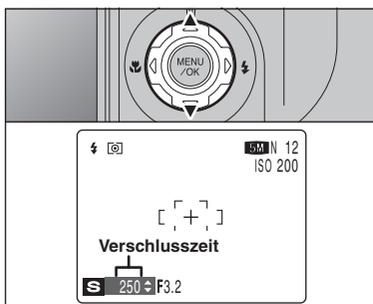


Wenn die Helligkeit des Objekts außerhalb des Helligkeitsmessbereichs der Kamera liegt, wird "----" als Verschlusszeit und Blendenstufe auf dem Monitor angezeigt.

S PROGRAMMAUTOMATIK MIT ZEITVORWAHL



Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf "S". In dieser Programmautomatik können Sie die Verschlusszeit vorwählen. Der Modus eignet sich für Aufnahmen, wo Sie die Bewegung eines bewegten Objekts einfrieren wollen (kurze Verschlusszeit) oder den Eindruck von Geschwindigkeit verstärken wollen (lange Verschlusszeit).



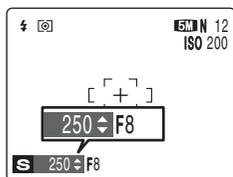
Einstellen der Verschlusszeit

Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" die Verschlusszeit.

- **Einstellung der Verschlusszeit**
3 Sek. bis 1/1000 Sek. in 1/3 EV Stufen

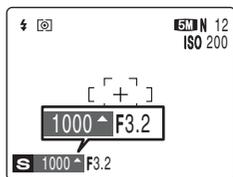
◆ Anzeige der Verschlusszeit und Blendenstufe ◆

Überbelichtet



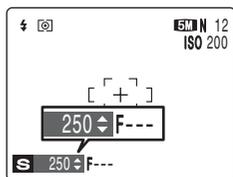
Bei stark überbelichteten Szenen wird die Blendeneinstellung (F8) rot angezeigt. In diesem Fall sollten Sie eine kürzere Verschlusszeit (bis zu 1/1000 Sek.) vorgeben.

Unterbelichtet



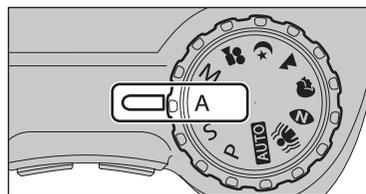
Bei stark unterbelichteten Szenen wird die Blendeneinstellung (F3,2) rot angezeigt. In diesem Fall sollten Sie eine längere Verschlusszeit (bis zu 3 Sek.) vorgeben.

Messung nicht möglich

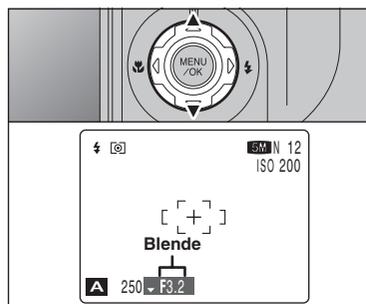


Wenn die Helligkeit des Objekts außerhalb des Messbereichs der Kamera liegt, wird "F---" als Blendenstufe angezeigt. In diesem Fall sollten Sie den Auslöser halb niederdrücken, um den Lichtwert erneut zu messen und anzeigen zu lassen.

A PROGRAMMAUTOMATIK MIT BLENDENVORWAHL



Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf "A". In dieser Programmautomatik können Sie die Blende vorgeben. Sie eignet sich für Szenen, wo Sie den Hintergrund unscharf lassen wollen (große Blendenöffnung) oder sowohl nahe als auch ferne Gegenstände scharf darstellen wollen (kleine Blendenöffnung).



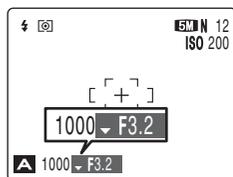
Einstellen der Blende

Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" die Blendenstufe.

- **Einstellung der Blende**
F3,2 bis F8 in 1/3 EV Stufen

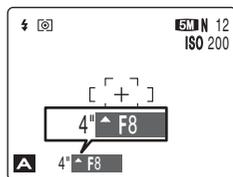
◆ Anzeige der Verschlusszeit und Blendenstufe ◆

Überbelichtet



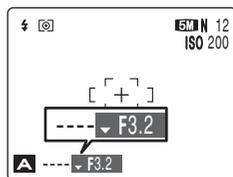
Bei stark überbelichteten Szenen wird die Verschlusszeit (1/1000 Sek.) rot angezeigt. In diesem Fall sollten Sie eine Blende mit größerem Wert vorgeben (bis zu F8).

Unterbelichtet

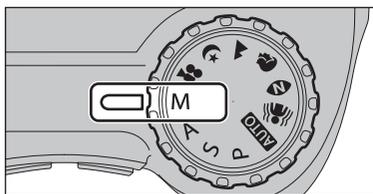


Bei stark unterbelichteten Szenen wird die Verschlusszeit rot angezeigt. In diesem Fall sollten Sie einen kleineren Blendenwert vorgeben.

Messung nicht möglich



Wenn die Helligkeit des Objekts außerhalb des Messbereichs der Kamera liegt, wird "----" als Verschlusszeit angezeigt. In diesem Fall sollten Sie den Auslöser halb niederdrücken, um den Lichtwert erneut zu messen und anzeigen zu lassen.



Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf "M".
Im manuellen Modus können Sie Verschlusszeiten und Blendenstufen beliebig festlegen.



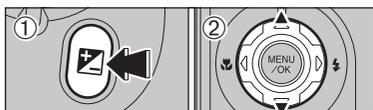
Einstellen der Verschlusszeit

Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" die Verschlusszeit.

● Einstellung der Verschlusszeit

15 Sek. bis 1/2000 Sek. 1/3 EV Stufen

- 🔍 Informationen zu den EV finden Sie auf S.130.
- 📌 Zur Vermeidung von Verwackeln empfiehlt sich der Einsatz eines Stativs.
- 📌 Bei Aufnahmen mit langer Belichtungszeit können zuweilen Bildrauscheffekte (Punkte) auf dem Bild erscheinen.
- 📌 Falls die Verschlusszeit auf einen Wert über 1/1000 Sek. gesetzt wird, kann das Bild selbst bei Einsatz des Blitzgeräts zu dunkel werden.

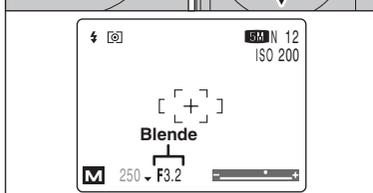


Einstellen der Blende

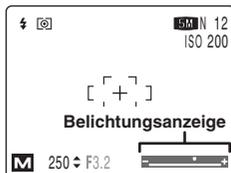
- ① Halten Sie die "☒"-Taste gedrückt.
- ② Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" die Blendenstufe.

● Einstellung der Blende

F3,2 bis F8 in 1/3 EV Stufen

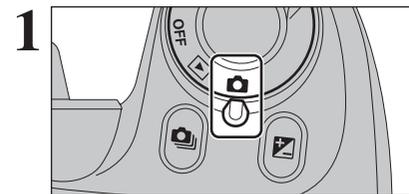


◆ Die Belichtungsanzeige ◆

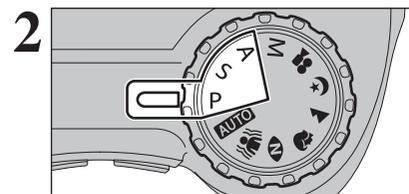


Benutzen Sie die Belichtungsanzeige auf dem Monitor als Hilfestellung für die Wahl der korrekten Belichtung.
Wenn die Helligkeit des Objekts außerhalb des Messbereichs der Kamera liegt, verschwindet die Belichtungsanzeige am Monitor.

Verwenden Sie diese Funktion für Aufnahmen, bei denen keine optimale Belichtung erzielt werden kann, z.B. bei Motiven mit starken Kontrasten zwischen Objekt und Hintergrund.



1 Stellen Sie den Hauptschalter auf "☒".



2 Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf "P", "S" oder "A".



3 ① Halten Sie die "☒"-Taste gedrückt.
② Wählen Sie mittels "◀" oder "▶" den Korrekturwert.
Das Symbol der Korrekturrichtung (- oder +) erscheint nun gelb. Während der Einstellung der Belichtungskorrektur erscheint auch das Symbol "☒" gelb und schaltet nach erfolgter Einstellung auf blau.



● Korrekturbereich

-2 EV bis +2 EV
(13 Einstellungen in Stufen von 1/3 EV)

- 🔍 Belichtungskorrektur ist nicht in den Modi "AUTO", "A", "S", "M", "C", "M" und "P" verfügbar.
- 📌 Die Monitorhelligkeit wird je nach die Belichtungskorrekturinstellungen geändert.
- 📌 Bei diesen Einstellungen ist die Belichtungskorrektur nicht möglich: Fotografieren in dunkler Umgebung mit Blitz im Modus "☒" (Erzwungener Blitz) oder bei "☒" Rote-Augen-Reduktionsfunktion.

Die Korrekturinstellung bleibt erhalten, wenn Sie auf eine andere Aufnahmebetriebsart schalten oder die Kamera ausschalten. (Das Symbol ☒ erscheint.) Stellen Sie die Belichtungskorrektur auf "0", wenn Sie keine Korrektur wünschen.

◆ Für korrekte Helligkeit ◆

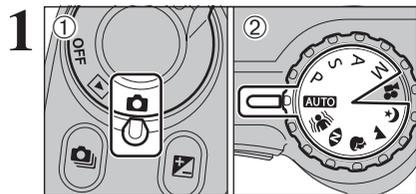
Optimale Bildhelligkeit erhalten Sie, indem Sie die Belichtungskorrektur entsprechend der Helligkeit oder Dunkelheit des Bildes einstellen.

- Wenn das Objekt zu hell ist
Versuchen Sie es mit einem - (negativen) Korrekturwert.
Die Aufnahme wird so eingestellt, dass das ganze Bild dunkler wirkt.
- Wenn das Objekt zu dunkel ist
Versuchen Sie es mit einem + (positiven) Korrekturwert.
Die Aufnahme wird so eingestellt, dass das ganze Bild heller wirkt.
- Aufnahmebedingungen, bei denen eine Belichtungskorrektur sinnvoll ist:
 - Porträts mit Gegenlicht: +2 bis +4 Stufen (+ $\frac{2}{3}$ EV bis +1 $\frac{1}{3}$ EV)
 - Sehr helle Szenen (z.B. Schneeflächen) und stark reflektierende Gegenstände: +3 Stufen (+1 EV)
 - Szenen, die vor allem aus Himmel bestehen: +3 Stufen (+1 EV)
 - Angestrahlte Aufnahmegegenstände, besonders vor einem dunklen Hintergrund: -2 Stufen (- $\frac{2}{3}$ EV)
 - Szenen mit wenig reflektierenden Gegenständen, z.B. Tannen oder dunkles Laub: -2 Stufen (- $\frac{2}{3}$ EV)

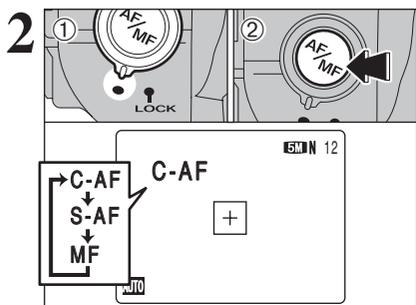
KONTINUIERLICHER AF

Verfügbare Aufnahmemodi:
AUTO, , **N**, , , , **P**, **S**, **A**, **M**

Benutzen Sie diese Taste zur Aufnahme eines bewegten Objekts. Bei Verwendung der Schärfennachführung ist die zum Fokussieren erforderliche Zeit kürzer.



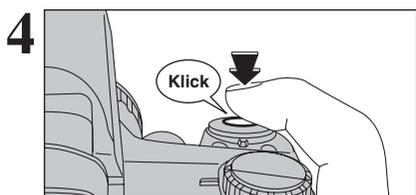
- 1 Stellen Sie den Hauptschalter auf "ON".
- 2 Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf den Fotografiemodus.



- 1 Entriegeln Sie den Fokusmodus-Verriegelungsschalter.
- 2 Drücken Sie die Fokusmodustaste, um den Fokusmodus auf "C-AF" umzustellen. Verriegeln Sie die Fokusmodus-Verriegelungsschalter, um versehentlichen Moduswechsel zu verhindern.



Bestimmen Sie den Bildausschnitt so, dass das Objekt den ganzen Autofokus-Rahmen ausfüllt. Jetzt fokussiert die Kamera fortlaufend auf das Hauptobjekt im Autofokus-Rahmen.



Drücken Sie den Auslöser halb herunter (AF/AE-Speicher) und drücken Sie ihn dann ohne loszulassen ganz durch, um die Aufnahme zu machen. Damit können Sie die Scharfeinstellzeit verkürzen.

◆ Hinweise zum Kontinuierlichen AF ◆

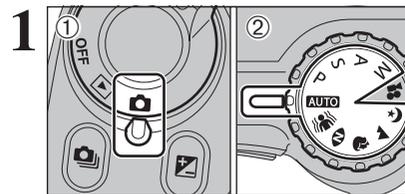
Da die Kamera fortlaufend auch dann scharf stellt, wenn der Auslöser nicht betätigt wird, ist Folgendes zu beachten:

- Beachten Sie den Batterieladestand, da die Kamera in diesem Modus mehr Strom verbraucht, als in den anderen Scharfeinstellarten (S-AF und MF).
- Wenn die Auto-Abschaltfunktion auf "AUS" gestellt ist, müssen Sie den Batterieladestand besonders beachten.

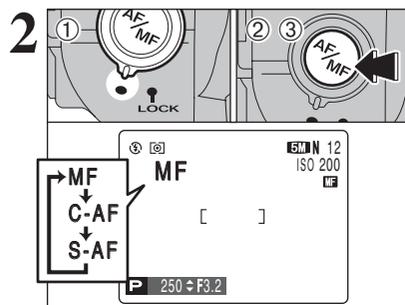
MANUELLER FOKUS

Verfügbare Aufnahmemodi:
AUTO, , **N**, , , , **P**, **S**, **A**, **M**

Verwenden Sie diese Funktion, um den Fokus manuell einzustellen, nachdem Sie die Scharfeinstellung mit dem "S-AF" Autofokusmodus automatisch vorgenommen haben.

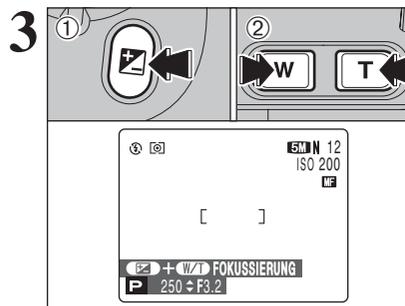


- 1 Stellen Sie den Hauptschalter auf "ON".
- 2 Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf den Fotografiemodus.



- 1 Entriegeln Sie den Fokusmodus-Verriegelungsschalter.
- 2 Stellen Sie den Fokusmodus mit der Fokusmodustaste auf "S-AF", stellen Sie auf das Objekt scharf ein und drücken Sie den Auslöser halb nieder. Die Kamera ist nun scharf auf das Objekt eingestellt.
- 3 Drücken Sie die Fokusmodustaste, um den Fokusmodus auf "MF" umzustellen. Die Fokusposition ist nun fest auf das Objekt eingestellt (→S.34).

⚠ Falls das Objekt sich bewegt hat oder die Zoomeinstellung geändert wird, müssen Sie den Vorgang ab Schritt 2 wiederholen.



- 1 Halten Sie die "F"-Taste gedrückt.
- 2 Stellen Sie den Fokus mittels der "T" oder "W"-Taste ein.

+	Setzt den Fokuspunkt weiter weg.
+	Holt den Fokuspunkt näher heran.

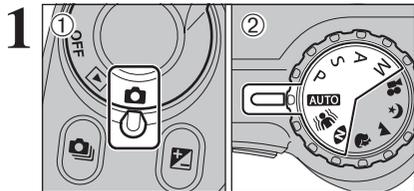
■ Fokuserkennzeichnungen

Die Fokuserkennung erscheint, wenn Sie den gegenwärtigen Fokus nahe des fokussierten Punktes. Verwenden Sie die Markierung als Fokuserkennung.

Gelb angezeigter Autofokus-Rahmen	Der Fokus wurde ermittelt.
◀	Der Fokus ist auf zu fern eingestellt.
▶	Der Fokus ist auf zu nah eingestellt.

◆ Gelingene Scharfeinstellung von Hand ◆

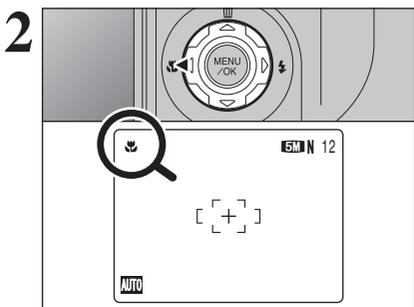
Verwenden Sie ein Stativ, damit das Bild beim Auslösen der Kamera nicht verwackelt.



Nach Auswählen des Makromodus können Sie Aufnahmen aus sehr kurzer Distanz machen.

- ① Stellen Sie den Hauptschalter auf "📷".
- ② Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf den "AUTO", , , "P", "S", "A" oder "M".

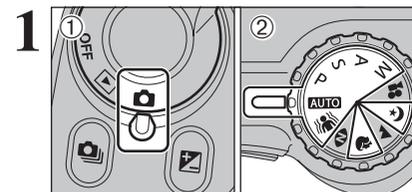
- **Aufnahmeentfernung**
Weitwinkel: ca. 10 cm bis 2 m
Tele: ca. 90 cm bis 2 m
- **Effektive Blitzreichweite**
Ca. 30 cm bis 2 m



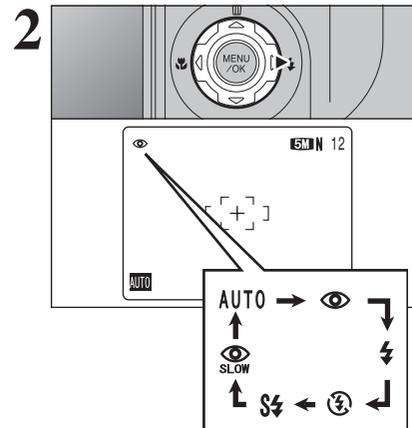
Betätigen Sie die (◀)-Taste. Das wird auf dem Monitor angezeigt und die Nahaufnahme kann gemacht werden.
Betätigen Sie zum Abbruch des Makromodus noch einmal die (◀)-Taste.

- 🔍 Unter diesen Bedingungen wird der Makromodus aufgehoben:
 - Verstellen des Betriebsartenwählrads auf "📷", , , oder
 - Ausschalten der Kamera
- 🔍 Bei Aufnahmen mit schwacher Beleuchtung (wenn die Verwacklungswarnung "f" erscheint), sollten Sie ein Stativ verwenden, um Verwacklungen zu vermeiden.
- 🔍 Wenn Sie das AF-Hilfslicht im Makromodus verwenden, stellt die Kamera eventuell den Fokus für Nahaufnahmen nicht richtig ein.
- 🔍 Im Makromodus ist die Helligkeit des AF-Hilfslicht verringert.

Es stehen 6 Blitzbetriebsarten für verschiedene Aufnahmebedingungen zur Auswahl.



- ① Stellen Sie den Hauptschalter auf "📷".
- ② Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf den "AUTO", , , , , "P", "S", "A" oder "M".

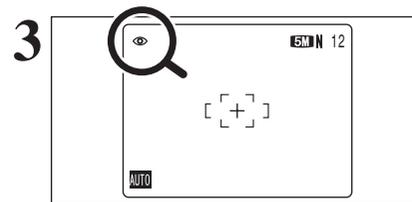


Die Blitzeinstellung ändert sich mit jeder Betätigung der (▶)-Taste. Der zuletzt angezeigte Blitzmodus wird gewählt.

- **Effektive Blitzreichweite (AUTO)**
Weitwinkel: ca. 30 cm bis 4 m
Tele: ca. 80 cm bis 4 m

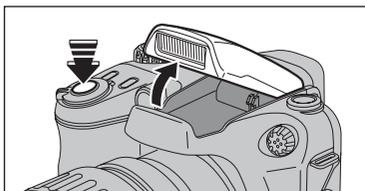
- 🔍 Falls die Verschlusszeit auf einen Wert über 1/1000 Sek. gesetzt wird, kann das Bild selbst bei Einsatz des Blitzgeräts zu dunkel werden.
- 🔍 Wenn Sie den Blitz in staubreicher Umgebung oder bei Schneefall verwenden, reflektieren die Schneeflocken oder Staubpartikel das Blitzlicht und es erscheinen weiße Flecken auf dem Bild. Fotografieren Sie ohne Blitzlicht.
- 🔍 Die Blitzladezeit ist etwas länger, falls die Kapazität der Batterien nur noch schwach ist.
- 🔍 Wenn Sie eine Aufnahme mit Blitz gemacht haben, verschwindet eventuell einen Augenblick lang das angezeigte Bild und der Monitor wird dunkel, während der Blitz wieder auflädt. Die Anzeigelampe blinkt orange während der Aufladung.
- 🔍 Die verfügbaren Blitzmodi hängen vom gewählten Aufnahmemenü ab (→S.37).
- 🔍 Der Blitz zündet mehrmals (Vorblitz und Hauptblitz).

Wenn der Auslöser halb herunter gedrückt wird, erscheint auf dem Monitor bevor der Blitz zündet.



Die Symbole , , oder erscheinen auf dem Monitor, wenn der Blitz benutzt wird.

◆ **Automatisches Ausfahren des Blitzes** ◆



Der Blitz klappt automatisch hoch und wird je nach den Aufnahmebedingungen ausgelöst. Stellen Sie den Blitzmodus auf Unterdrückter Blitz ein, wenn Sie die Aufnahme ohne Blitz machen wollen.



AUTO Auto-Blitz

Verwenden Sie diesen Modus für normales Fotografieren. Der Blitz wird je nach den Aufnahmebedingungen ausgelöst.

- Bei Betätigung des Auslösers, während der Blitz sich gerade auflädt, wird die Aufnahme ohne Blitz gemacht.



👁 Rote-Augen-Reduktion

Verwenden Sie diesen Modus für Aufnahmen von Personen bei schwachem Licht, damit die Augen in natürlicher Farbe wiedergegeben werden.

Beim Betätigen des Auslösers sendet die Kamera einen Vorblitz aus, und kurz danach wird der eigentliche Blitz ausgelöst. Der Blitz wird je nach den Aufnahmebedingungen ausgelöst.

- Bei Betätigung des Auslösers, während der Blitz sich gerade auflädt, wird die Aufnahme ohne Blitz gemacht.

◆ Rote-Augen-Effekt ◆

Wenn man Personen bei schwachem Licht mit Blitz fotografiert, erscheinen die Augen später oft rot auf dem Foto. Dieser Effekt rührt daher, dass der Blitz von der Augennetzhaut reflektiert wird. Verwenden Sie die spezielle Blitzfunktion zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts, um diese Reflexion auf ein Minimum zu reduzieren.

Außerdem helfen die folgenden Maßnahmen, den Rote-Augen-Effekt minimal zu halten:

- Bitten Sie die aufzunehmenden Personen, direkt in die Kamera zu schauen.
- Gehen Sie so nah wie möglich an die aufzunehmenden Personen heran.



⚡ Erzwungener Blitz

Verwenden Sie diesen Modus für Aufnahmen mit Gegenlicht, z.B. bei Motiven, die vor einem Fenster oder im Schatten von Bäumen stehen, oder um bei künstlicher Beleuchtung (Leuchtstoffröhren) korrekte Farben zu erzielen. Bei dieser Betriebsart wird der Blitz immer ausgelöst.



📵 Unterdrückter Blitz

Verwenden Sie diesen Modus für Aufnahmen mit Raumbeleuchtung, durch Glas oder Aufnahmen an Orten wie z.B. Theater oder Sporthallen, wo die Entfernung größer als die Reichweite des Blitzlichts ist. Wenn Sie den Modus "Unterdrückter Blitz" wählen, wird der Weißabgleich (→ S.61) aktiviert, so dass die natürlichen Farben zusammen mit der Atmosphäre des vorhandenen Lichts eingefangen werden.

- Wenn das Blitzgerät auf Blitzunterdrückungsmodus gestellt ist, sollten Sie ein Stativ verwenden, um Verwacklungen zu vermeiden.
- Erläuterungen zur Verwacklungswarnung siehe S.123.



⚡ Langzeitsynchronisation

In diesem Blitzmodus wird eine lange Verschlusszeit verwendet. Das ermöglicht Aufnahmen von Personen in der Nacht, bei denen sowohl das Motiv als auch der nächtliche Hintergrund klar zu sehen sind. Da Verwacklungsgefahr besteht, sollten Sie immer ein Stativ benutzen.

● Längste Verschlusszeit

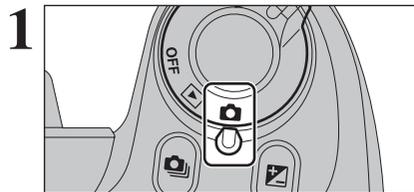
"🌙" Nacht: bis zu 3 Sek.

📵 Rote-Augen-Reduktion + Langzeitsynchronisation

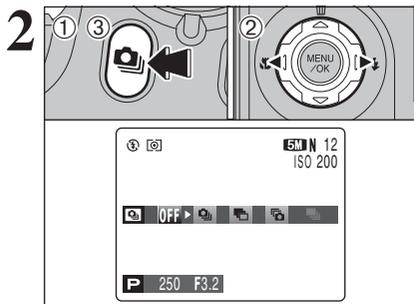
Verwenden Sie diesen Modus für Aufnahmen mit Langzeitsynchronisation und Rote-Augen-Reduktion.

- Bei sehr hellen Motiven wird das Bild eventuell überbelichtet ausfallen.

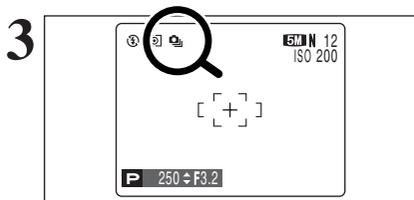
Wenn ein nächtlicher Hintergrund in dem Bild heller erscheinen soll, sollten Sie die Funktion "🌙" Nacht für die Aufnahme (→ S.38) benutzen.



Stellen Sie den Hauptschalter auf "☑".



- ① Halten Sie die "☑"-Taste gedrückt.
- ② Wählen Sie den gewünschten Serienaufnahmemodus mit "◀" oder "▶".
- ③ Lassen Sie die "☑"-Taste zur Bestätigung los.



Beim Festlegen des Serienaufnahmemodus (ausgenommen "OFF") erscheint der gewählte Modus auf dem Monitor.

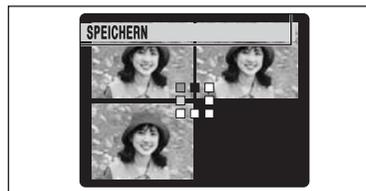
- ☑: Top 3-Serienaufnahme
- ☑: Belichtungsreihenautomatik
- ☑: Ende 3-Serienaufnahme
- ☑: Langzeit-Serienaufnahme

◆ **Hinweise zum Gebrauch des Serienaufnahmemodus** ◆

- Die Aufnahmeserie wird so lange fortgesetzt, wie Sie den Auslöser gedrückt halten. Im Modus Belichtungsreihen brauchen Sie den Auslöser allerdings nur einmal zu betätigen, um 3 Aufnahmen zu machen.
- Die Anzahl aufgenommener Bilder hängt ab vom verfügbaren Speicherplatz auf der **xD-Picture Card**. Falls aber im Modus Belichtungsreihen nicht genügend freier **xD-Picture Card** für 3 Aufnahmen vorhanden ist, werden gar keine Aufnahmen gemacht.
- Der Fokus wird bei der ersten Aufnahme ermittelt und kann nicht während der Aufnahmeserie geändert werden (ausgenommen Langzeit-Serienaufnahme).
- Die Belichtung wird bei der ersten Aufnahme ermittelt, jedoch wird im Modus Langzeit-Serienaufnahme die Belichtung an die gegebene Szene angepasst.
- Die Geschwindigkeit von Serienaufnahmen hängt von der verwendeten Verschlusszeit ab.
- Die Geschwindigkeit von Serienaufnahmen ändert sich nicht mit veränderter Einstellung der Bildqualität (Anzahl aufgezeichneter Pixel).
- Das Blitzgerät kann nicht verwendet werden, da der Blitzmodus auf "Unterdrückter Blitz" gestellt bleibt.
- Bei Top 3-Serienaufnahmen, Ende 3-Serienaufnahmen und Aufnahmen mittels der Belichtungsreihen werden die Ergebnisse immer nach der Aufnahme angezeigt.

Top 3-Serienaufnahme

Verfügbare Aufnahmemodi: **AUTO**, , **N**, , , , **P**, **S**, **A**, **M**

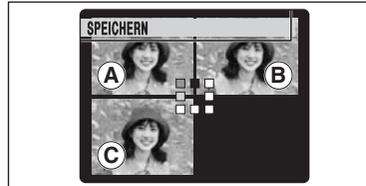


In diesem Modus können Sie bis zu 3 Bilder (max. 2 Bilder/Sek.) aufnehmen. Dabei werden die Bilder angezeigt und automatisch aufgezeichnet.

- ⚠ Die Top 3-Serienaufnahme ist im "☑" Videomodus nicht verfügbar.
- ⚠ Im Serienaufnahmebetrieb beträgt die längste Dateiaufzeichnungszeit 5 Sekunden beim Aufzeichnen auf eine **xD-Picture Card**.

Belichtungsreihenautomatik

Verfügbare Aufnahmemodi: **P**, **S**, **A**, **M**



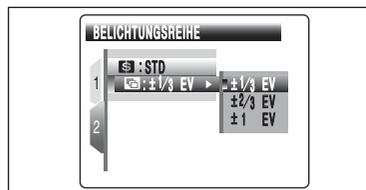
In diesem Modus fotografieren Sie dasselbe Bild mit unterschiedlichen Belichtungswerten. Bei der Belichtungsreihe werden nacheinander 3 Einzelbilder aufgenommen.

Ⓐ wird korrekt belichtet, Ⓑ wird überbelichtet und Ⓒ wird unterbelichtet.

Die Einstellung (Lichtwertdifferenz) kann im Aufnahmemenü geändert werden.

- **Einstellungen der Belichtungsreihenautomatik (3)**
±1/3 EV, ±2/3 EV, ±1 EV

- ⚠ Falls die Werte für das unter- oder überbelichtete Bild außerhalb des Einstellbereichs der Kamera liegen, wird die Aufnahme nicht mit den vorgegebenen Einstellungen gemacht.
- ⚠ Die Belichtungsreihe ist nicht in den Modi "AUTO", , "N", , , "C" oder verfügbar.

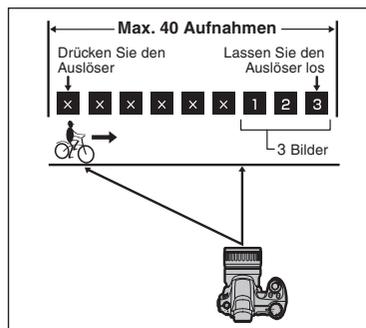


Ändern der Einstellung (Lichtwertdifferenz)

Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste, um das Menü aufzurufen und ändern Sie die Einstellung in der Menüoption "☑" BELICHTUNGSREIHE (→S.65).

Ende 3-Serienaufnahme

Verfügbare Aufnahmemodi: **AUTO**, , **N**, , , , **P**, **S**, **A**, **M**



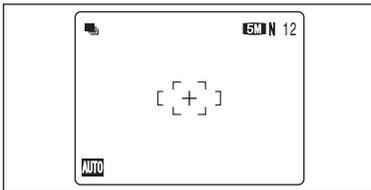
In diesem Modus können Sie den Verschluss bis zu 40 mal auslösen (max. 2 Bilder/Sek.) und die letzten 3 Bilder aufzeichnen. Falls Sie den Auslöser schon vor Ablauf von 40 Aufnahmen wieder freigeben, zeichnet die Kamera die letzten 3 Bilder auf, die vor dem Loslassen des Auslösers gemacht wurden.

Falls nicht genügend freier Speicherplatz auf der **xD-Picture Card** vorhanden ist, zeichnet die Kamera so viele vor der Freigabe des Auslösers gemachte Aufnahmen auf, wie auf der **xD-Picture Card** Platz finden.

- ⚠ Die Ende 3-Serienaufnahme ist im "☑" Videomodus nicht verfügbar.
- ⚠ Es wird nur 1 Bild aufgenommen, wenn der Ende 3-Serienaufnahmemodus und der Selbstauslösermodus gleichzeitig verwendet werden.

Langzeit-Serienaufnahme

Verfügbare Aufnahmemodi: **AUTO**, , , , , ,



Mit diesem Modus können Sie bis zu 40 Bilder in Serie aufnehmen (max. 0,9 Bilder/Sek.).

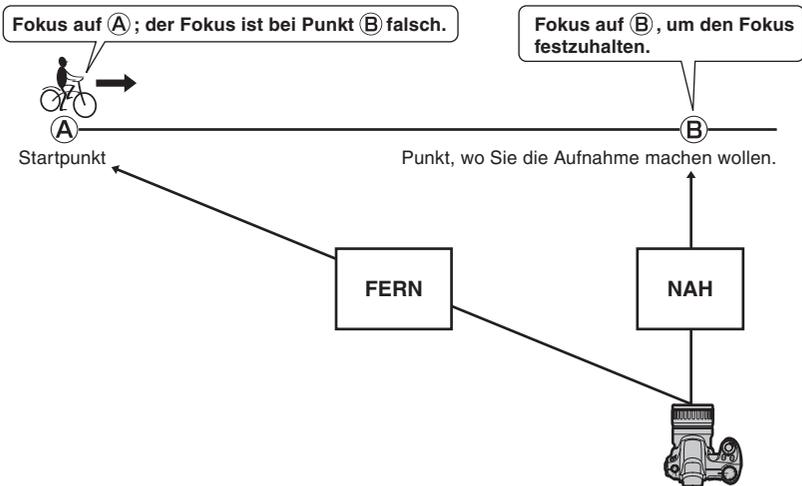
- ⚠ Die Funktion Langzeit-Serienaufnahme ist nicht in den Modi "P", "S", "A", "M" und verfügbar.
- ⚠ Es wird nur 1 Bild aufgenommen, wenn der Langzeit-Serienaufnahmemodus und der Selbstauslösermodus gleichzeitig verwendet werden.

◆ **Auf ein bewegtes Objekt fokussieren** ◆

Wenn Sie den Auslöser halb niederdrücken, um auf ein Objekt am Startpunkt **A** scharfzustellen, ist das Objekt eventuell nicht mehr im Fokus, wenn es Punkt **B** erreicht, wo Sie die Aufnahme machen wollen.

Unter diesen Umständen fokussieren Sie schon vorher auf Punkt **B** und halten dann den Fokus fest, so dass er sich nicht verschieben kann (AF-Speicher).

Der AF-Speicher eignet sich auch zum Aufnehmen schnell bewegter Objekte, auf die man nur schwer fokussieren kann.

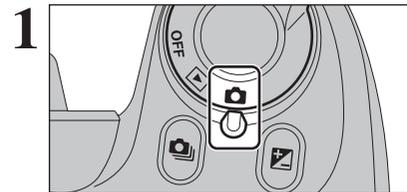


◆ **Serienaufnahme und Blitz** ◆

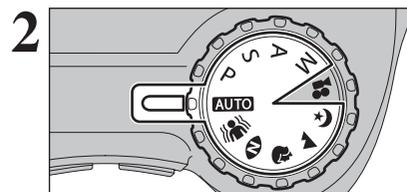
Wenn ein Serienaufnahmemodus gewählt wird, wird der Blitzmodus automatisch auf , Unterdrückter Blitz, eingestellt.

Wenn Sie den Aufnahmemodus aber wieder auf normales Fotografieren zurückstellen, wird die BlitzEinstellung wiederhergestellt, die vor Anweisung der Serienaufnahme gewählt war.

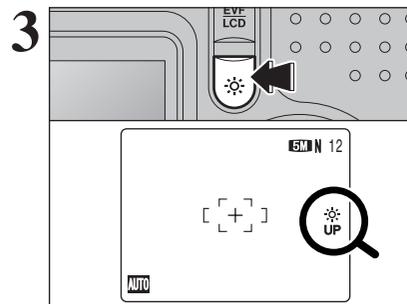
Diese Funktion bietet sich an, wenn Sie unter schlechten Lichtverhältnissen (Aufnahmen mit Langzeitsynchronisation o.ä.) den Bildausschnitt kontrollieren wollen.



Stellen Sie den Hauptschalter auf .



Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf den Fotografiemodus.

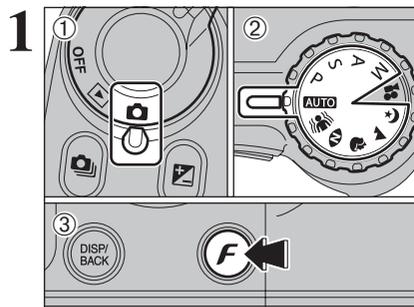


Drücken Sie die -Taste. Am Monitor blinkt und das Objekt wird heller dargestellt. Zum Aufheben der verstärkten Helligkeit: Drücken Sie noch einmal die -Taste. Diese Funktion wird automatisch nach jeder Aufnahme beendet.

- ⚠ Wenn diese Funktion aktiviert ist, erhalten ein erhöhtes Bildrauschen auf dem Monitor. Dies ist normal-das aufgezeichneten Bild wird davon nicht beeinflusst.
- ⚠ Diese Funktion ist nur zur Kontrolle des Bildausschnitts bei der Aufnahme vorgesehen. Die Helligkeit des Bildes wird damit nicht erhöht.
- ⚠ Das Aufnahmeobjekt kann nicht kontrolliert werden, auch wenn Sie die Helligkeit unter schlechten Lichtverhältnissen erhöhen.
- ⚠ Je nach Objekte fallen die Farbtöne eventuell etwas verschieden aus.

3 Besondere Funktionen

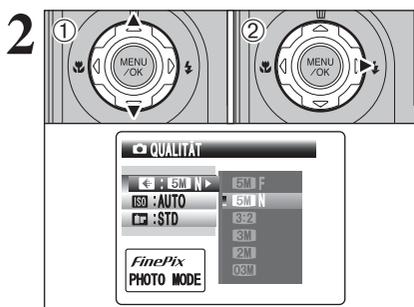
EINSTELLEN DER BILDQUALITÄT



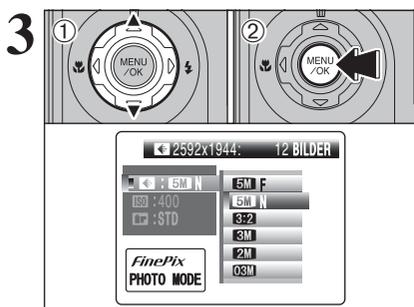
- 1 Stellen Sie den Hauptschalter auf "ON".
- 2 Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf den Fotografiemodus.
- 3 Drücken Sie die "F"-Taste, um das Menü auf dem Monitor anzuzeigen.

Bei der Vorgabe von CCD-RAW (⇒S.95) kann keine "QUALITÄT" gewählt werden.

Die Bildqualitätseinstellung bleibt auch dann erhalten, wenn die Kamera ausgeschaltet oder die Einstellung auf einen anderen Modus gestellt wird.



- 1 Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" die "QUALITÄT".
- 2 Drücken Sie "▶".



- 1 Ändern Sie mittels "▲" oder "▼" die Einstellung.
- 2 Bestätigen Sie die Einstellung mit der "MENU/OK"-Taste.

Die Zahl oben rechts von Einstellung gibt die Anzahl der verfügbaren Bilder an.

Wenn Sie die Bildqualitätseinstellung ändern, ändert sich auch die Anzahl verfügbarer Bilder (⇒S.25).

Bildqualität im Fotografiemodus

Wählen Sie die Bildqualität unter 6 Einstellungen aus. Wählen Sie unter Bezug auf die nachfolgende Tabelle die Einstellung, die Ihren Absichten am besten entspricht.

Bildqualität	Verwendungsbeispiele
5M F (2592 × 1944)	Drucken im Format bis zu 10R (25,4 × 30,5 cm) /A4 Für bessere Bildqualität wählen Sie "5M F"
5M N (2592 × 1944)	
3:2 (2736 × 1824)	
3M (2048 × 1536)	Drucken im Format bis zu 6R (15,2 × 20,3 cm) /A5
2M (1600 × 1200)	Drucken im Format bis zu 4R (10,2 × 15,2 cm) /A6
3M (640 × 480)	Zur Verwendung in E-Mails oder auf Webseiten

Aufgenommener Bildausschnitt und Bildqualitätseinstellung

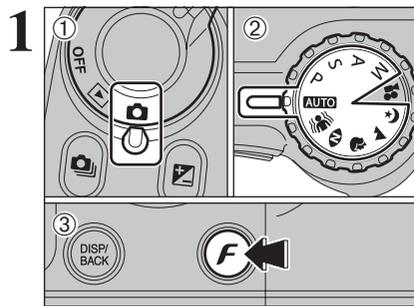
Ohne "3:2" aufgenommener Bildausschnitt



Mit "3:2" aufgenommener Bildausschnitt



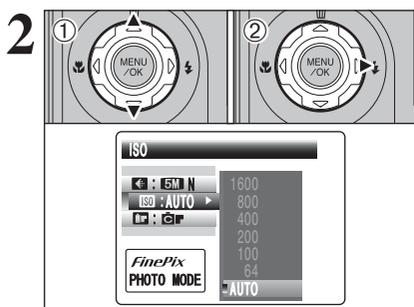
Das Standard-Format hat ein 4:3 Seitenverhältnis, und Bilder mit "3:2" bieten 3:2 Seitenverhältnis (wie 35mm-Filme und Postkarte).



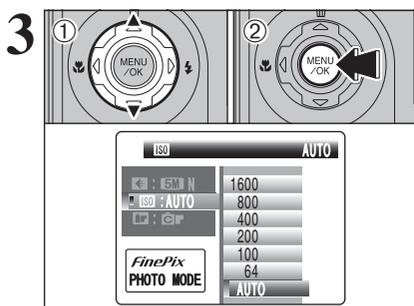
- 1 Stellen Sie den Hauptschalter auf "ON".
- 2 Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf den Fotografiemodus.
- 3 Drücken Sie die "F"-Taste, um das Menü auf dem Monitor anzuzeigen.

Im "V" Videomodus kann die "ISO" (Empfindlichkeit)-Einstellung nicht gewählt werden.

Die gewählte Empfindlichkeit bleibt auch dann erhalten, wenn die Kamera ausgeschaltet oder die Einstellung auf einen anderen Modus gestellt wird.



- 1 Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" die "ISO" Einstellung.
- 2 Drücken Sie "▶".



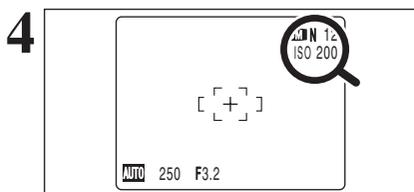
- 1 Ändern Sie mittels "▲" oder "▼" die Einstellung.
- 2 Bestätigen Sie die Einstellung mit der "MENU/OK"-Taste.

● **Einstellungen**

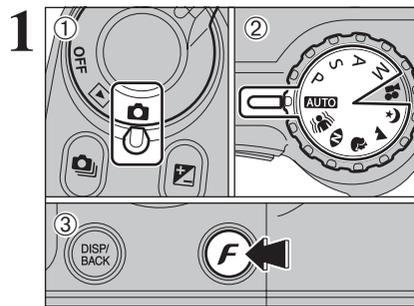
AUTO /64/100/200/400/800/1600

- Wenn Sie einen höheren Empfindlichkeitswert wählen, können Sie Aufnahmen bei schwacher Beleuchtung machen, erhalten aber ein erhöhtes Bildrauschen. Bei gewissen Aufnahmen, z.B. des nächtlichen Himmels, können auch Streifen auftreten. Wählen Sie die Empfindlichkeit, die den Aufnahmebedingungen optimal entspricht.
- Bei der Einstellung "M" Motivschärfe oder "E" Umgebungslicht kann nur AUTO beim "ISO" Empfindlichkeitswert gewählt werden.
- Bei der Einstellung "P", "S", "A" oder "M" kann AUTO nicht als "ISO" Empfindlichkeitswert gewählt werden.

Falls Sie AUTO als Empfindlichkeit wählen, wählt die Kamera einen der Motivhelligkeit optimal entsprechenden ISO-Wert.



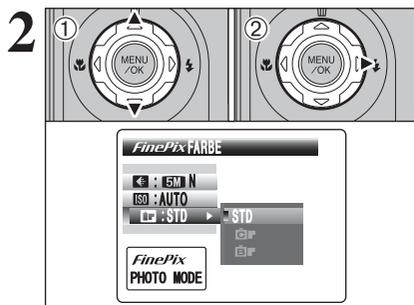
Wenn die Empfindlichkeit auf "64", "100", "200", "400", "800" oder "1600" gestellt ist, erscheint der gewählte Empfindlichkeitswert auf dem Monitor.



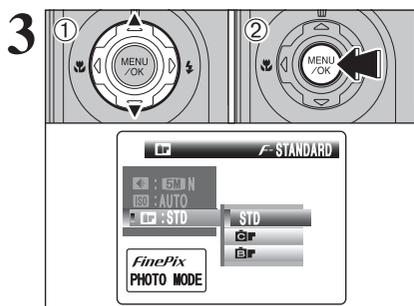
- 1 Stellen Sie den Hauptschalter auf "ON".
- 2 Stellen Sie das Betriebsartenwählrad auf den Fotografiemodus.
- 3 Drücken Sie die "F"-Taste, um das Menü auf dem Monitor anzuzeigen.

Im "V" Videomodus kann die "FinePix FARBE" Einstellung nicht gewählt werden.

Die FinePix FARBE Einstellung bleibt auch dann erhalten, wenn die Kamera ausgeschaltet oder die Einstellung auf einen anderen Modus gestellt wird.



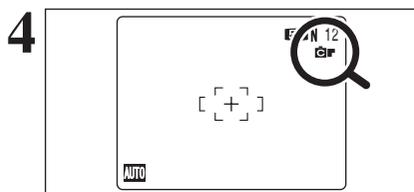
- 1 Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" die "FinePix FARBE".
- 2 Drücken Sie "▶".



- 1 Ändern Sie mittels "▲" oder "▼" die Einstellung.
- 2 Bestätigen Sie die Einstellung mit der "MENU/OK"-Taste.

- F-CHROME hat bei gewissen Objekten, wie z.B. Nahaufnahmen von Menschen (Porträts), kaum eine sichtbare Wirkung.
- Da die Auswirkungen auf das Bild je nach Aufnahmeszene verschieden ausfallen, sollten Aufnahmen sowohl im F-CHROME-Modus als auch im F-STANDARD-Modus gemacht werden. Beachten Sie, dass Sie den Unterschied am Monitor eventuell nicht gut erkennen können.
- Bei Aufnahmen, die im F-CHROME-Modus oder F-S/W-Modus gemacht werden, wird die automatische Bildqualitätseinstellung in Exif Print-konformen Druckern unterdrückt.

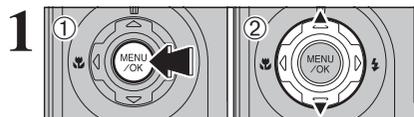
F-STANDARD	Kontrast und Farbsättigung sind auf den Standardwert eingestellt. Verwenden Sie diesen Modus für normales Fotografieren.
F-CHROME	Kontrast und Farbsättigung sind auf Hoch eingestellt. Mit dieser Funktion erhalten Sie farbkraftigere Aufnahmen von Landschaften (blauer Himmel und Grün) und Blumen.
F-S/W	Diese Einstellung wandelt die Farben in entsprechende Schwarzweißwerte um.



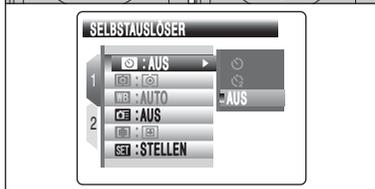
Wenn F-CHROME oder F-S/W gewählt ist, erscheint das Symbol auf dem Monitor.

F-CHROME:

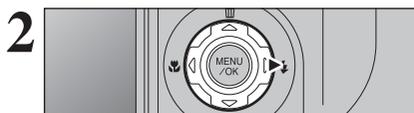
F-S/W:



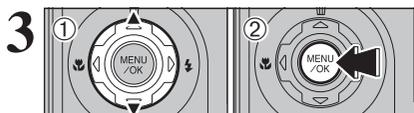
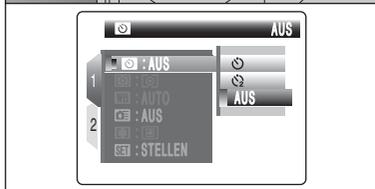
- 1 Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste, um das Menü auf dem Monitor anzuzeigen.
- 2 Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" den Menüpunkt.



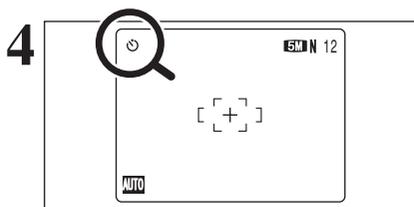
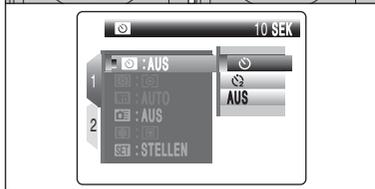
☛ Wenn der oberste oder der unterste Menüpunkt gewählt ist, ändern Sie mittels "▲" oder "▼" die Seite.



Drücken Sie "▶".



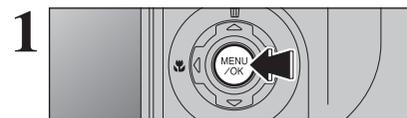
- 1 Ändern Sie mittels "▲" oder "▼" die Einstellung.
- 2 Bestätigen Sie die Einstellung mit der "MENU/OK"-Taste.



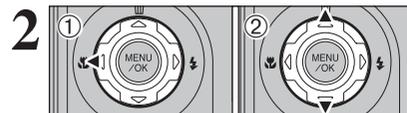
Wenn Sie die Einstellung aktivieren, erscheint in der oberen linken Ecke des Monitors ein Symbol.

☛ Die in der Menüanzeige verfügbaren Einstellungen hängen vom jeweiligen Fotografiemodus ab.

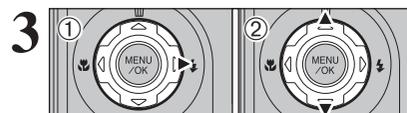
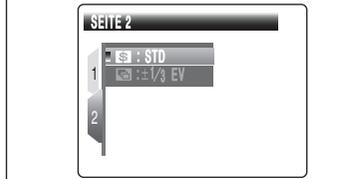
Ändern der Seitennummer



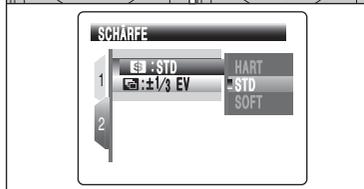
Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste, um das Menü auf dem Monitor anzuzeigen.



- 1 Wählen Sie durch Drücken von "◀" die Seitennummer.
- 2 Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" die Seite.



- 1 Wählen Sie durch Drücken von "▶" den Menüpunkt.
- 2 Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" den Menüpunkt.



Selbstauslöser →S.60

Verwenden Sie diese Einstellung für Gruppenaufnahmen, wo der Fotograf selbst mit ins Bild will.

Belichtungsmessung →S.61

Verwenden Sie diese Einstellung bei Aufnahmen von Szenen mit so starkem Helligkeitskontrast zwischen Aufnahmegegenstand und Hintergrund, dass mit der MEHRFELD Messung wahrscheinlich nicht das gewünschte Ergebnis erzielt werden kann.

Weißabgleich →S.61

Ändern Sie den Weißabgleich für eine Aufnahme, deren Anpassung an bestimmte Aufnahme- und Lichtbedingungen fest voreingestellt sein soll.

High-Speed Aufnahmen →S.63

Verwenden Sie diese Einstellung die zum Fokussieren erforderliche Zeit zu verkürzen.

AF Modus →S.63

Hiermit wird der Scharfeinstellmodus festgelegt.

Schärfe →S.65

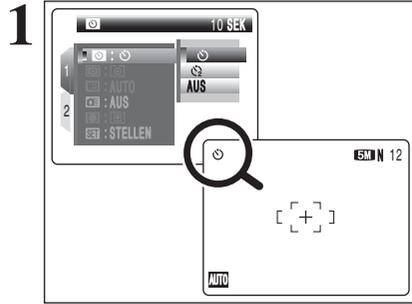
Verwenden Sie diese Einstellung, um Umrisse weicher oder schärfer hervortreten zu lassen oder um die Qualität der Aufnahme zu verbessern.

Belichtungsreihe →S.65

Verwenden Sie diese Einstellung, um dasselbe Bild mit unterschiedlichen Belichtungseinstellungen zu fotografieren.

SELBSTAUSLÖSER

Verfügbare Aufnahmemodi: **AUTO**, , **N**, , , , , **P**, **S**, **A**, **M**



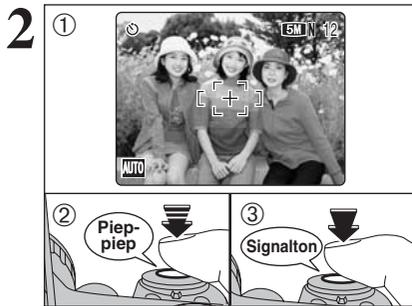
Der Selbstauslöser ist unter anderem für Gruppenaufnahmen ideal, wo der Fotograf selbst mit ins Bild möchte. Wenn Sie die Selbstauslösereinstellung wählen, erscheint das Selbstauslösersymbol auf dem Monitor.

- : Die Aufnahme wird nach 10 Sekunden gemacht.
- : Die Aufnahme wird nach 2 Sekunden gemacht.

- ☛ Unter diesen Bedingungen wird der Selbstauslöser aufgehoben:
 - Beenden der Aufnahme
 - Verstellen des Betriebsartenwählers
 - Umschalten auf Wiedergabemodus
 - Ausschalten der Kamera

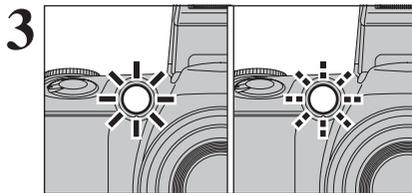
Einsatz des 2 Sekunden-Timers

Die 2 Sekunden-Vorlaufzeit bietet sich an, wenn Sie Aufnahmen mit Stativ machen und ein Verwackeln vermeiden wollen.



- ① Führen Sie den Autofokus-Rahmen auf das Objekt.
- ② Drücken Sie den Auslöser halb herunter, um auf das Objekt scharfzustellen.
- ③ Lassen Sie den Auslöser nicht los, sondern drücken Sie ihn nun ganz durch (bis zum Anschlag), um den Selbstauslöser zu starten.

- ☛ Verwendung des AF/AE-Speichers (→S.26).
- ☛ Stehen Sie nicht vor dem Objektiv, wenn Sie den Auslöser betätigen, da sonst keine korrekte Scharf- oder Helligkeitseinstellung (Belichtungswert) erzielt wird.
- ☛ Bei der Nutzung des Selbstauslösers ist die Helligkeit des AF-Hilfslicht verringert.

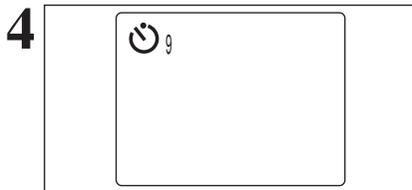


Das Selbstauslöser-Lämpchen leuchtet auf und blinkt, bis die Aufnahme gemacht ist.

Selbstauslöser-Anzeigelämpchen

	Leuchtet 5 Sekunden lang → Blinkt 5 Sekunden lang
	Blinkt 2 Sekunden lang

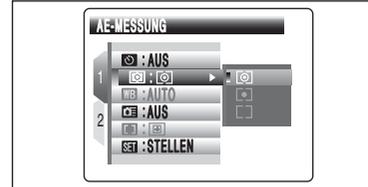
- ☛ Drücken Sie die "DISP/BACK"-Taste, um den laufenden Selbstauslöser abzuschalten.



Auf dem Monitor läuft ein Zähler, der die Restzeit bis zur Aufnahme anzeigt. Die Betriebsart Selbstauslöser wird nach jeder Aufnahme beendet.

AE-MESSUNG

Verfügbare Aufnahmemodi: **P**, **S**, **A**, **M**



Verändern Sie diese Einstellung bei Aufnahmen von Szenen mit so starkem Helligkeitskontrast zwischen Aufnahmegegenstand und Hintergrund, dass mit der MEHRFELD Messung wahrscheinlich nicht das gewünschte Ergebnis erzielt werden kann.

MEHRFELD: Belichtungsmessung, bei der die Kamera die Szene bewertet und die optimale Belichtung wählt.

SPOT: Belichtungsmessung, bei der die Belichtung für die Bildmitte optimiert wird.

INTEGRAL: Belichtungsmessung, bei der ein Mittelwert für das gesamte Bild verwendet wird.

- ☛ In den Modi "AUTO", , , , , , und bleibt die Belichtungsmessung auf der MEHRFELD Einstellung und kann nicht geändert werden.

Die einzelnen Lichtmessarten sind für die folgenden Motive effektiv

MEHRFELD

In diesem Modus analysiert die Kamera mittels automatischer Szenenerkennung das Objekt und ermittelt für eine Vielfalt von Aufnahmebedingungen die optimale Belichtung. Dieser Modus empfiehlt sich für die häufigsten Bedingungen.

SPOT

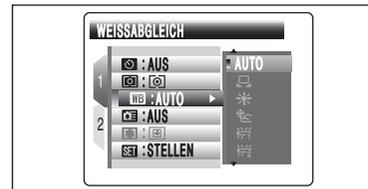
Diese Betriebsart ist nützlich für Motive mit stark kontrastierenden hellen und dunklen Bereichen, bei denen für ein bestimmtes Merkmal eine korrekte Belichtung erwünscht ist.

INTEGRAL

Der Vorteil dieser Betriebsart ist, dass sich die Belichtung nicht für verschiedene Bildausschnitte oder Aufnahmeobjekte verändert. Diese Betriebsart ist speziell für Aufnahmen von Menschen in schwarzer oder weißer Kleidung und für Landschaftsaufnahmen geeignet.

WEISSABGLEICH (WAHL DER LICHTQUELLE)

Verfügbare Aufnahmemodi: **P**, **S**, **A**, **M**



Ändern Sie die Einstellung des Weißabgleichs, wenn bei der Aufnahme eines Bildes die Weißabstimmung an die Umgebungs- und Lichtverhältnisse zum Aufnahmezeitpunkt angepasst werden soll.

Im Automodus wird bei einigen Motiven mit unterschiedlichen Lichtquellen eventuell kein korrekter Weißabgleich erzielt. In diesen Fällen sollten Sie den Weißabgleich auf die Lichtquelle abstimmen. Erläuterungen zum Weißabgleich siehe S.130.

AUTO: Automatische Einstellung (Aufnahme soll Atmosphäre der Lichtquelle wiedergeben)

: Individueller Weißabgleich

: Tageslichtaufnahmen bei schönem Wetter

: Aufnahmen im Schatten

: Aufnahmen bei Neon-/Fluoreszenzlicht ("Tageslicht")

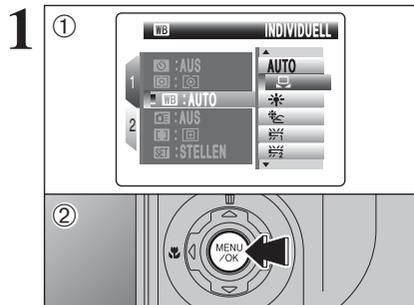
: Aufnahmen bei Neon-/Fluoreszenzlicht ("warmes Weiß")

: Aufnahmen bei Neon-/Fluoreszenzlicht ("kühles Weiß")

: Aufnahmen bei Glühlampenlicht (Kunstlicht)

* Wenn der Blitz zündet, wird die Weißabgleichseinstellung (ausgenommen benutzerdefinierter Weißabgleich) für den Blitzbetrieb verwendet. Wenn Sie bestimmte Bildeffekte erzielen wollen, sollten Sie den Blitzmodus auf Unterdrückt (Blitz aus) stellen (→ S.48).

☛ Je nach Aufnahmebedingungen (Lichtquelle u.a.) fallen die Farbtöne eventuell etwas verschieden aus.



Individueller Weißabgleich

Verwenden Sie diese Einstellung für den Weißabgleich bei natürlichem oder künstlichem Licht. Sie können die Einstellung auch für Spezialeffekte nutzen.

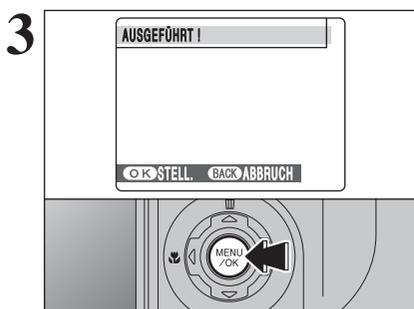
- ① Wählen Sie den Individuellen Weißabgleich "☰".
- ② Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste.



Halten Sie ein Blatt weißes Papier so unter die Lichtquelle, dass das Papier den ganzen Monitor ausfüllt und drücken Sie den Auslöser, um den Weißabgleich zu setzen.

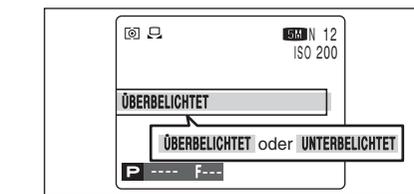
- ⚡ Die Einstellung des Weißabgleichs hat keine Auswirkung auf das Bild des Monitors.

Um den Weißabgleich auf den vorherigen Wert zurückzusetzen, drücken Sie auf die "MENU/OK"-Taste, ohne den Auslöser zu betätigen.



Wenn die korrekte Belichtung ermittelt wurde, erscheint die Meldung "AUSGEFÜHRT!". Bestätigen Sie die Einstellung mit der "MENU/OK"-Taste.

- ⚡ Der individuelle Weißabgleich wird bis zur Rückstellung beibehalten. Diese Einstellung bleibt auch nach Herausnehmen den Batterien erhalten.
- ⚡ Stellen Sie den Individuellen Weißabgleich erneut ein, wenn Sie die Einstellung der Empfindlichkeit verändert haben.
- ⚡ Nach der Aufnahme sollten Sie die Farbe des Bildes überprüfen. So sehen Sie, ob die Einstellung richtig war.
 - Setzen Sie "1,5 SEK", "3 SEK" oder "DAUERND" im "HAUPTMENÜ/SET-UP" auf BILDVORSCHAU (→S.93).
 - Stellen Sie den Hauptschalter auf "☑" (→S.28).



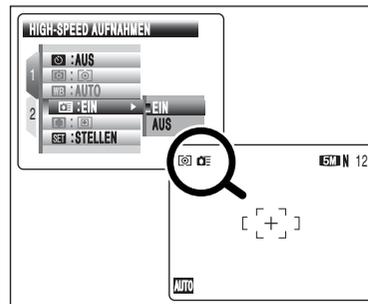
Wenn [ÜBERBELICHTET] oder [UNTERBELICHTET] erscheint, wurde der Weißabgleich nicht mit der korrekten Belichtung gemessen. Stellen Sie die Belichtungskorrektur ein und benutzen Sie dabei einen Minuswert (-), wenn [ÜBERBELICHTET] erscheint, bzw. einen Pluswert (+), wenn [UNTERBELICHTET] erscheint.

◆ Kreativ ◆

Sie können den Weißabgleich für ein Bild absichtlich verändern, indem Sie statt weißen Papiers farbiges Papier verwenden.

☑ HIGH-SPEED AUFNAHMEN

Verfügbare Aufnahmemodi: **AUTO**, , , , , , **P, S, A, M**



Beim "HIGH-SPEED AUFNAHMEN"-Modus ist die zum Fokussieren erforderliche Zeit kürzer, als wenn der Auslöser halb herunter gedrückt wird.

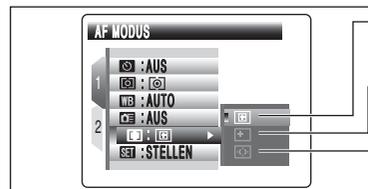
● Aufnahmeentfernung

Weitwinkel: ca. 2 m bis unendlich
Telefoto: ca. 4 m bis unendlich

- ⚡ Wenn diese Funktion aktiviert ist, bei einen höheren Empfindlichkeitswert wählen, erhalten aber ein erhöhtes Bildrauschen. Dies ist normal und das aufgezeichneten Bild wird davon nicht beeinflusst.
- ⚡ Bei Aufnahmen mit dem "HIGH-SPEED AUFNAHMEN"-Modus werden die Batterien schneller erschöpft sein.

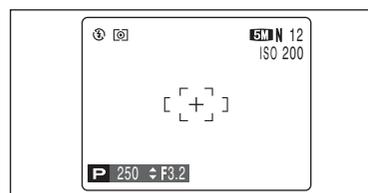
☑ AF MODUS

Verfügbare Aufnahmemodi: **P, S, A, M**



Verfügbare Aufnahmemodi: **P, S, A, M**

- ☑ **MITTE**
 - + **MEHRFELD**
 - ☑ **VARIO**
- Der AF Modus kann nur gewählt werden, wenn der Fokusmodus auf S-AF gestellt ist (→S.21).



☑ MITTE

Die Kamera fokussiert auf die Mitte des Monitors. Diese Funktion ist besonders bei Aufnahmen mit AF/AE-Speicher (→S.26) nützlich.



+ MEHRFELD

Drücken Sie den Auslöser halb herunter. Die Kamera erkennt kontrastierende Objekte nahe der Bildschirmmitte und zeigt den Autofokus-Rahmen über dem scharf eingestellten Objekt an.

- ⚡ Wenn Sie eine Aufnahme im Makromodus aufnehmen, fokussiert die Kamera auf die Mitte des Monitors.



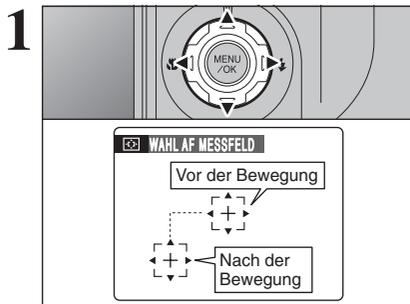
Bei kontrastreichen Objekten in der Mitte des Monitors

Wenn Sie den Auslöser halb niederdrücken, erscheint der Autofokus-Rahmen auf dem kontrastreichen Objekt in oder nahe der Mitte des Bildes.



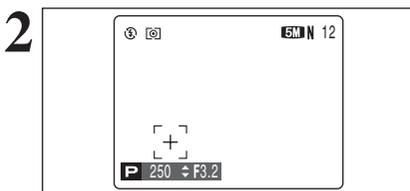
Wenn sich in der Mitte des Monitors kein kontrastreiches Objekt befindet

Wenn die Kamera im Modus "MEHRFELD" nicht auf das Objekt scharfstellen kann, sollten Sie den AF Modus auf "MITTE" stellen und den AF/AE-Speicher (→S.26) benutzen.



VARIO

Hier können Sie die Position des Fokuspunktes selbst frei bestimmen: Betätigen Sie gleichzeitig "▲", "▼", "◀" oder "▶", um "⊕" (Zielpunkt) zu der gewünschten Scharfeinstellposition zu rücken.

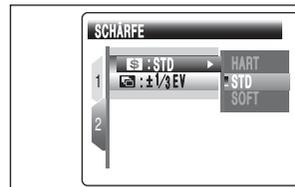


Der Autofokus-Rahmen erscheint dort, wohin der Zielpunkt versetzt wurde. Machen Sie die Aufnahme wie gewohnt. Wenn Sie den Autofokusrahmen verschieben wollen, wählen Sie "VARIO" im "M" AF-Modus.

Ungeachtet der Position des Autofokus-Rahmens wird die Belichtung bei Spotmessung immer im Mittenbereich des Monitors gemessen. Zur Belichtung Ihres Hauptobjekts sollten Sie daher den Belichtungsspeicher verwenden.

S SCHÄRFTE

Verfügbare Aufnahmemodi: P, S, A, M



Verwenden Sie diese Einstellung, um Umrisse weicher oder schärfer hervortreten zu lassen oder um die Qualität der Aufnahme zu verbessern.

HART: Hebt die Umrisse hervor.

Am besten geeignet für Aufnahmegegenstände wie Gebäude oder Text, wenn scharfe Bilder erwünscht sind.

STANDARD: Für normale Aufnahmen.

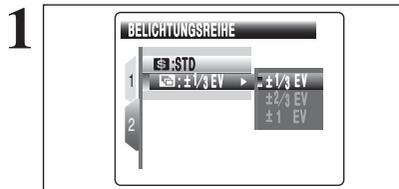
Bietet eine Randschärfe, die ideal für normale Aufnahmen ist.

SOFT: Macht die Umrisse weicher.

Am besten geeignet für Aufnahmen von Menschen, wenn ein weicheres Bild erwünscht ist.

☒ BELICHTUNGSREIHEN

Verfügbare Aufnahmemodi: P, S, A, M



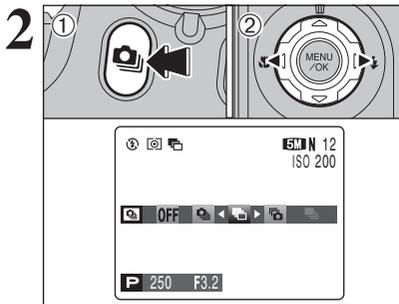
Mit dieser Einstellung fotografieren Sie dasselbe Bild mit unterschiedlichen Belichtungswerten. Bei der Belichtungsreihe werden nacheinander 3 Einzelbilder aufgenommen, von denen eines korrekt belichtet wird und die beiden anderen um einen bestimmten Wert über- bzw. unterbelichtet werden.

● **Einstellungen der Belichtungsreihen (3)**

±1/3 EV, ±2/3 EV, ±1 EV

Nähere Informationen zum Thema EV finden Sie auf S.129.

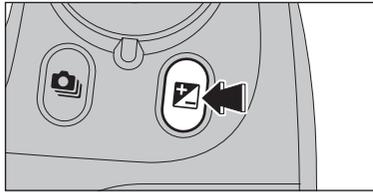
- ⚠ Falls die Werte für das unter- oder überbelichtete Bild außerhalb des Einstellbereichs der Kamera liegen, wird die Aufnahme nicht mit den vorgegebenen Einstellungen gemacht.
- ⚠ Blitzbetrieb ist nicht möglich.
- ⚠ Diese Funktion macht immer 3 Aufnahmen. Ist jedoch nicht genügend Speicherplatz für 3 Aufnahmen auf der xD-Picture Card vorhanden, wird kein Bild aufgenommen.



Belichtungsreihenautomatik

Nach dem Einstellen der Belichtung für die Belichtungsreihe:

- ① Halten Sie die "☒"-Taste gedrückt.
- ② Wählen Sie mittels "◀" oder "▶" "☒".

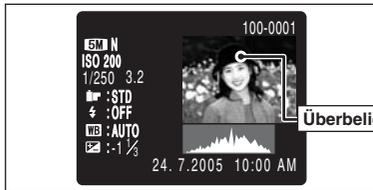


Durch das Drücken der "▶"-Taste können Sie die momentanen Kameraeinstellungen leicht und unkompliziert ablesen.

☛ Diese Funktion ist nicht während der Multibild-Wiedergabe verfügbar (→S.28).

Bildqualität → SM N
Empfindlichkeit → ISO 200
Verschlusszeit / Blendenstufe → 1/250 3.2
FinePix FARBE → :STD
Blitz → :OFF
Weißabgleich → WB : AUTO
Belichtungskorrektureinstellung → : -1 1/3

100-0001 → **Bildnummer**
 Histogramm
 24. 7. 2005 10:00 AM

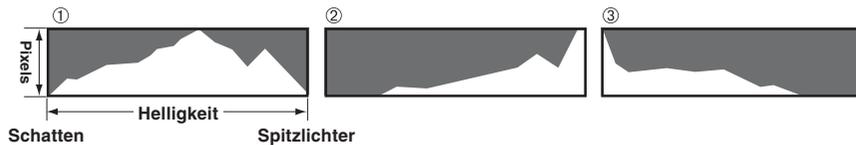


Überbelichtungswarning: Wenn das Bild überbelichtet ist, blinken jene Bereiche schwarz, in denen Blooming (überlaufende weiße Pixel) aufgetreten ist.

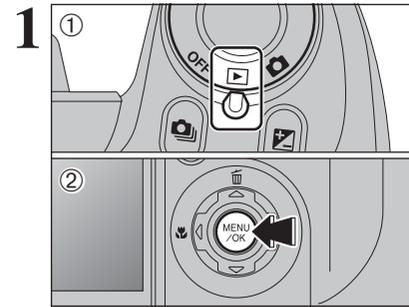
◆ Histogramm ◆

Ein Histogramm stellt die Helligkeitsverteilung eines Bildes dar (horizontale Achse: Helligkeit, vertikale Achse: Pixel).

- ① **Optimale Belichtung:** Die Pixel sind mit Spitzenwerten im Mittelbereich relativ gut verteilt.
- ② **Überbelichtet:** Die Anzahl von Spitzlicht-Pixeln ist groß und die Verteilung steigt nach rechts an.
- ③ **Unterbelichtet:** Die Anzahl von dunklen Pixeln ist groß und die Verteilung steigt nach links an.

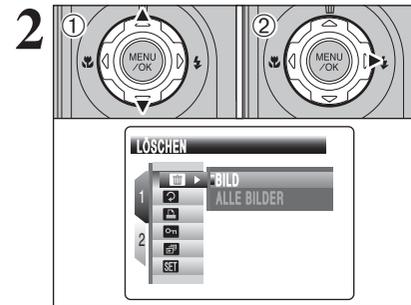


☛ Der Verlauf des Schaubilds ist für jede Aufnahme anders.

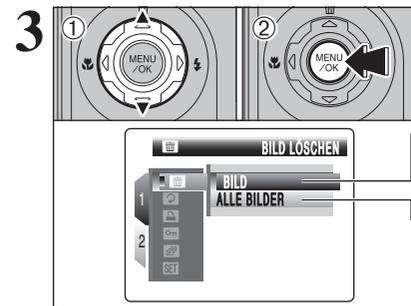


- ① Stellen Sie den Hauptschalter auf "▶".
- ② Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste, um das Menü auf dem Monitor anzuzeigen.

Die gelöschten Bilder (Dateien) können nicht wiederhergestellt werden. Wichtige Bilder (Dateien), die nicht gelöscht werden dürfen, sollten Sie auf den PC oder eine andere Speicherkarte kopieren.



- ① Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" den Punkt "🗑️" LÖSCHEN aus.
- ② Drücken Sie "▶".

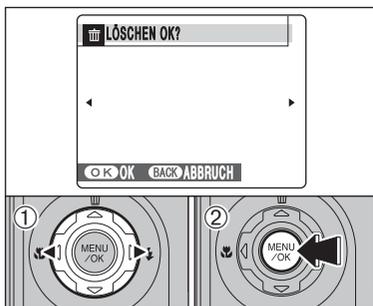


- ① Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" "BILD" oder "ALLE BILDER".
- ② Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste.

BILD
 Löscht nur das gewählte Bild (Datei).

ALLE BILDER
 Löscht alle ungeschützten Bilder (Dateien). Wichtige Bilder (Dateien), die nicht gelöscht werden dürfen, sollten Sie auf den PC oder eine andere Speicherkarte kopieren.

Wenn das Bild (Datei) mit der DPOF-Einstellung gelöscht wird, erscheint die Meldung "DPOF VORGABEN LÖSCHEN OK ?".

**BILD**

- Wählen Sie mittels "◀" oder "▶" das zu löschende Bild (Datei) aus.
- Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste, um das gegenwärtig dargestellte Bild (Datei) zu löschen. Wiederholen Sie die Schritte ① und ②, um ein anderes Bild (Datei) zu löschen. Drücken Sie die "DISP/BACK"-Taste, wenn Sie alle gewünschten Bilder (Dateien) gelöscht haben.

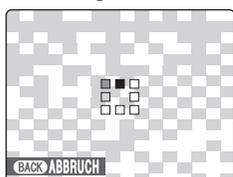
- ⚠ Betätigen Sie die "MENU/OK"-Taste, um ein Bild (Datei) nach dem anderen zu löschen. Achten Sie darauf, wichtigen Bilder (Dateien) nicht zu löschen.
- ⚠ Schreibgeschützte Bilder (Dateien) können nicht gelöscht werden. Siehe auch (→S.76).

**ALLE BILDER**

Wenn Sie die "MENU/OK"-Taste betätigen, werden alle Bilder (Dateien) gelöscht.

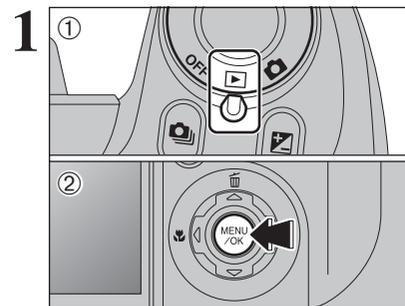
- ⚠ Schreibgeschützte Bilder (Dateien) können nicht gelöscht werden. Siehe auch (→S.76).

◆ **Zum vorzeitigen Abbrechen des Vorgangs** ◆



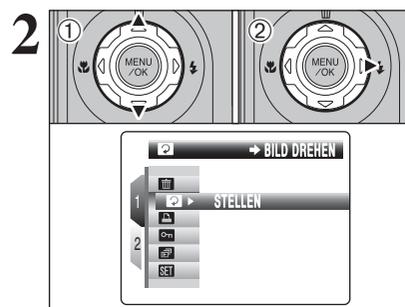
Drücken Sie die "DISP/BACK"-Taste, wenn Sie das Löschen aller Bilder (Dateien) noch während des Vorgangs abbrechen wollen. Einige Bilder (Dateien) können jedoch schon gelöscht sein.

- ⚠ Auch wenn Sie den Vorgang sofort abbrechen, werden dennoch einige Bilder (Dateien) schon gelöscht sein.



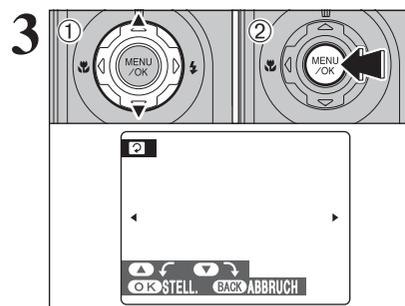
Verwenden Sie diesen Modus, um ein aufgezeichnetes Bild mit der FinePix S5600 zu drehen.

- Stellen Sie den Hauptschalter auf "OFF".
- Drücken Sie die "MENU/OK"-Taste, um das Menü auf dem Monitor anzuzeigen.



- Wählen Sie mittels "▲" oder "▼" "BILD DREHEN".
- Drücken Sie "▶".

- ⚠ Deaktivieren Sie den Schreibschutz, wenn die Meldung [GESCHÜTZTES BILD] erscheint (→S.76).



- Drücken Sie "▲" oder "▼", um das Bild zu drehen.
- Bestätigen Sie die Wahl mit der "MENU/OK"-Taste. Drücken Sie die "DISP/BACK"-Taste, um das Drehen des Bildes rückgängig zu machen.

- ⚠ Ein Bild kann bei der Wiedergabe mit der FinePix S5600 und dem FinePixViewer (mitgeliefert) gedreht werden.

◆ **Bilder, die gedreht werden können** ◆

Manche Bilder, die mit einer anderen Kamera statt der FinePix S5600 aufgenommen wurden, können nicht gedreht werden.